



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

44. Jahrgang · Nr. 51/52

Mittwoch, 19. Dezember 2018



*Was kommt im neuen Jahr, kannst nicht durchschauen,
musst hoffen und auf Gott vertrauen.*

(Martin Luther 1483-1546)



**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
liebe Jugendliche und Kinder,**

vor Weihnachten und zum Jahreswechsel machen sich viele Menschen Stress. Jährlich haben wir den Anspruch, alles und jedes noch erledigen zu müssen, obwohl auch am 1.1.2019 die Welt sich unverändert weiterdreht wie zuvor. Und pünktlich zum Weihnachtsabend hofft ein Jeder auf ruhige Tage und Erholung. Wo kommt diese Jahresendzeitstimmung her? Wahrscheinlich ist es allzu menschlich, in Abschnitten zu denken und den Anspruch zu haben, Vorhaben abzuschließen. Es liegt auch in unserer Natur, von Zeit zu Zeit die zurückliegenden Ereignisse zu bewerten, sich vielleicht neu auszurichten und die Zukunft zu planen. Auch die Gemeinde Gutach schließt das Jahr 2018 ab und schaut mit der jährlich wiederkehrenden Haushaltsberatung in das nächste Jahr hinein. Wir hatten auch 2018 ein gutes und erfolgreiches Jahr. Wir haben viel in unsere Zukunft investiert und viele Projekte und Maßnahmen zusammen mit dem Gemeinderat umgesetzt.

Auch im neuen Jahr planen wir mit einer stabilen, wenn auch nicht ganz so guten, Finanzlage wie in den vergangenen Jahren. Wir haben also mehr als gute Hoffnung für das neue Jahr, aber auch die Demut vor den Aufgaben der Zukunft und das Vertrauen, dass wir die vielen Aufgaben gemeinsam meistern.

Als Bürgermeister der Gemeinde Gutach bin ich mit der Entwicklung in unserer Gemeinde sehr zufrieden. Gemeinsam mit Gemeinderat und überdurchschnittlich engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben wir für Gutach wichtige Themen in 2018 umgesetzt oder vorangebracht und wollen dies mit viel Schwung auch im neuen Jahr fortsetzen.

Das Jahresende ist eine Zeit, danke zu sagen an alle, die sich für unsere Gemeinde einsetzen. Bedanken will ich mich, auch im Namen des Gemeinderats, bei allen ehrenamtlich Tätigen und allen Förderern der Gemeinde für ihre engagierte Arbeit. Ein herzlicher Dank an die Feuerwehren, das DRK und unseren Flüchtlingshelferkreis für ihren Einsatz in unserer Gemeinde. Unseren Kranken und den Mitbürgern, die große persönliche Sorgen haben, wünsche ich von Herzen Zuversicht und Besserung ihrer Situation. Mein persönlicher Dank gilt allen Beschäftigten in den Kindergärten, Schulen, Vereinen und sonstigen sozialen Einrichtungen und vor allem auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Zuletzt möchte ich den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und allen in den kommunalen Gremien Tätigen herzlich für ihre immer konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit Dank sagen.

*Ihnen allen wünsche ich frohe und besinnliche Weihnachtstage
und ein glückliches, friedvolles Jahr 2019.*

Ihr

Urban Singler
Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kein Mitteilungsblatt in den Kalenderwochen 52 und 01!

Der Nussbaumverlag hat Betriebsferien vom 27.12.2018 bis 04.01.2019 (Kalenderwoche 52 und 01).

In dieser Zeit erscheint kein Mitteilungsblatt.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt KW 02 ist Montag, 7. Januar 2019, 09:00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Verkauf und Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern)

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 bzw. Klasse II (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) **nur am 31.12. und am 01.01.** eines jeden Jahres gestattet ist (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine). Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper/Knallkörper zu zünden.

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und **Fachwerkhäusern** (neue Regelung) ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallkörpern verboten (§ 23 Abs.1 der 1. SprengV)!

Ebenso sei daran erinnert, dass **Personen unter 18 Jahren** der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern (pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 bzw. Klasse II) **verboten** ist (§ 23 Abs. 2 Satz 2).

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Sicherheitsbestimmungen der 1. und 2. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. und 2. SprengV) bei der Verwendung der pyrotechnischen Gegenstände eingehalten werden.

Wer **erstmalig** pyrotechnische Gegenstände der Kategorien 1 und 2 bzw. Klassen I und II **verkaufen** will, muss dies gemäß § 14 Sprengstoffgesetz mindestens **zwei Wochen vor dem Beginn des Verkaufs** der zuständigen Behörde: **Gemeinde Gutach im Breisgau, -Ordnungsamt-, Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau** schriftlich anzeigen. Dies gilt auch für erstmalig betriebene Zweigstellen. Ebenso müssen Änderungen in der Leitung des Betriebes und Wechsel der verantwortlichen Personen angezeigt werden. In der Anzeige müssen die mit der Leitung des Betriebs, der Zweigniederlassung oder Zweigstelle beauftragten Personen angegeben werden. Eine Anzeige genügt für die gesamte Dauer des Betriebs, muss also nicht jährlich wiederholt werden. Dagegen sind Veränderungen in der Leitung der Betriebsstätte sowie die Beendigung des Betriebes unverzüglich mitzuteilen.

Für den Verkauf und die Aufbewahrung von Kleinstfeuerwerk Kategorie 1 (Klasse I) und Kleinstfeuerwerk Kategorie 2 (Klasse II) sind grundsätzlich in der nachstehenden Rangfolge verantwortlich:

- Erlaubnisinhaber(in),
- Betriebsinhaber(in),
- Betriebsleiter(in),
- Leiter(in) der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Betriebsstätte,
- Aufsichtspersonen,
- Verkäufer(in)

Pflichten der verantwortlichen Personen:

Der/die Betriebsinhaber(in) und die anderen verantwortlichen Personen haben beim Umgang und Verkehr mit den pyrotechnischen Gegenständen u. a. darauf zu achten, dass

- die zulässigen Lagermengen nicht überschritten werden,
- die Anforderungen an die Verkaufs- und Aufbewahrungsräume erfüllt sind,
- die Vorschriften über den Verkauf (Anzeige, Zulassung, Kennzeichnung, Gebrauchsanleitung, Mindestalter bei der Abgabe) und das Ausstellen eingehalten werden.

Beschäftigte, die pyrotechnische Gegenstände verkaufen, sind über die dabei entstehenden Unfallgefahren sowie über die Einrichtungen und Maßnahmen zur Abwendung dieser Gefahren zu belehren. Die Belehrungen sollten jeweils zu Beginn des Silvesterverkaufs wiederholt werden.

Pyrotechnische Gegenstände sind vor Diebstahl und unbefugter Entnahme zu schützen. Die verantwortlichen Personen haben das Abhandenkommen von pyrotechnischen Gegenständen der zuständigen Kreispolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.

Jeder Unfall, der sich in Zusammenhang mit dem Verkauf und der Aufbewahrung pyrotechnischer Gegenstände ereignet, ist unverzüglich dem Landratsamt: **Landratsamt Emmendingen, -Ordnungsamt-, Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen** und der für den Betrieb zuständigen Berufsgenossenschaft mitzuteilen.

Der **Verkauf** von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 (Klasse II) ist nach § 22 Abs. 1, 1. SprengV im Jahr **2018 von Freitag 28.12. bis zum Montag, 31.12.** erlaubt (ausgenommen Verkauf an Verbraucher mit entspr. Erlaubnis oder Befähigungsschein). Kleinstfeuerwerk der Kategorie 1 (Klasse I) („Knallerbsen“ etc.) darf dagegen das ganze Jahr über verkauft werden.

Bei Fragen können Sie sich an das Landratsamt: **Landratsamt Emmendingen, -Ordnungsamt-, Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen, Tel.: 07641/451-0** wenden. Weitere Informationen gibt es auch unter www.gaa.baden-wuerttemberg.de(Merkblatt).

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Geschwindigkeitskontrolle

Die Stadt Waldkirch hat am 29.11.2018 von 09:44 Uhr bis 14:34 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, L 173, Simonswälder Str., i. H. Nr. 101, Umfahrung Bleibach, durchgeführt.

Es wurden insgesamt 980 Fahrzeuge gemessen, von denen 79 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **8,06 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **98 km/h**.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt informiert:

In der Zeit vom **20.12.2018 bis 04.01.2019** können aufgrund der Abwesenheit der Sachbearbeiterin auf dem Rathaus in Bleibach keine baurechtlichen Angelegenheiten bearbeitet werden. Bei dringlichen Anfragen zu allen baurechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Baurechtsbehörde der Stadt Waldkirch (Tel. 07681-404-0). Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Winterdienst der Gemeinde Gutach im Breisgau / Bereitschaftstelefon

Die Fahrer von Räumfahrzeugen haben die Aufgabe festgelegte Straßen, Wege und Plätze zu räumen und zu streuen, sowohl innerorts als auch auf Zugangsstraßen zu Ortsteilen. Dabei sind ganz unterschiedliche Räumfahrzeuge im Einsatz. Die größten Fahrzeuge sind LKW oder Traktoren, die mit Räumvorrichtungen umgerüstet wurden. Daneben gibt es Kleinfahrzeuge zum Räumen der Gehwege. Es wurde eine Rufnummer zur Information „bei Glätte oder für besonderen Gefahrenstellen“ an den Bauhof eingerichtet.

Winterdienstbereitschaft Bauhof der Gemeinde Gutach:
Mobil: 0160 8862190.

Ihre Gemeindeverwaltung

Danke für die gespendeten Weihnachtsbäume

Die diesjährigen Weihnachtsbäume vor den Rathäusern sowie das Reißig wurden von

- Berthold Nopper aus Oberspitzbach
- Anton Fehrenbach aus Siegelau
- Albert Nopper aus Bleibach

gespendet.

Hierfür bedanken wir uns recht herzlich.

Ihre Gemeindeverwaltung

Räum- und Streupflicht

Wir wollen auf die Räum- und Streupflicht hinweisen. Soll eine geordnete und möglichst allen Bürgern gerecht werdende Schneeräumung erfolgen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, um Straßen und Gehwege rechtzeitig von Schnee und Eis räumen zu können und somit ein (weitgehend) ungehindertes Fortkommen per Auto oder auch zu Fuß zu sichern.

Nach der Streupflichtsatzung obliegt es den Straßenanliegern, innerhalb der geschlossenen Ortslage u. a. die Gehwege auf einer solchen Breite (in der Regel 1,0 Meter) von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen. Die Sicherheit des Fußgängerverkehrs muss gewährleistet sein. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, muss entsprechend am Rand der Fahrbahn eine Fläche in der Breite von 1 Meter geräumt werden. Die Straßenanlieger haben zusätzlich die Gehwege bei Schnee und Eisglätte so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Zusätzlich müssen folgende Hinweise beachtet werden:

Um die Räumfahrzeuge nicht unnötig zu behindern bzw. um Lack- und andere Schäden an Kraftfahrzeugen zu vermeiden, werden die Kfz-Besitzer gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf den Straßen abzustellen. In den innerörtlichen Straßen ist bei parkenden Autos ein Durchkommen der Räumfahrzeuge nicht mehr möglich. Die Fahrer der Räumfahrzeuge wurden angewiesen, die Straßen, die durch abgestellte Fahrzeuge blockiert sind, nicht zu räumen. Ebenfalls müssen die Wendeplatten freigehalten werden, da sonst das Räumfahrzeug keine Möglichkeit hat, zu wenden. Haftungsansprüche, die durch nicht geräumte Straßen entstehen,

weil diese durch Fahrzeuge blockiert waren, werden wir an die entsprechenden Fahrzeughalter weitergeben.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat Dezember/Januar ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr

NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	8 bis 22 Uhr
(vorherige Anmeldung nicht erforderlich)	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	
Kostenlose zentrale Rufnummer	116117

Apotheken-Notdienst



Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

- Di., 18.12. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
 Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Mi., 19.12. Paracelsus-Apotheke, Denzlingen**
 Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- Do., 20.12. Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch, Breisgau**
 Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250
- Fr., 21.12. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen**
 Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Sa., 22.12. Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)**
 Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Kandel-Apotheke, Waldkirch
 Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- So., 23.12. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
 Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
 Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Mo., 24.12. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
 Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Di., 25.12. Neue Apotheke, Emmendingen**
 Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221



- Mi., 26.12.** **Stadt-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Glocken-Apotheke, 79183 Waldkirch, Breisgau (Kollnau)
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
- Do., 27.12.** **Severin-Apotheke, Denzlingen**
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Fr., 28.12.** **Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottoschwanden)**
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Sa., 29.12.** **Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- So., 30.12.** **Bürkle-Apotheke, Emmendingen**
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
Schwarzwald-Apotheke, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
- Mo., 31.12.** **easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280
- Di., 01.01.** **Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Mi., 02.01.** **Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
- Do., 03.01.** **Kandel-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 58, Breisgau Tel. 076819320
- Fr., 04.01.** **Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
- Sa., 05.01.** **Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- So., 06.01.** **Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottoschwanden)**
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Mo., 07.01.** **Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)**
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Di., 08.01.** **Breisgau-Apotheke, Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch, Breisgau
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 925250

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 22.12./23.12.18
Tierarztpraxis Oxana Dietsche, Emmendingen
Kübelestraße 20, Tel. 07641 9539492
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Montag, 24.12.18 (Heiligabend)
Sandra Nelle, Teningen-Nimburg
Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790
Regina Kohler, Herbolzheim
Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Dienstag, 25.12.18 (1. Weihnachtstag)
Sandra Nelle, Teningen-Nimburg
Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790
Fr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Mittwoch, 26.12.18 (2. Weihnachtstag)
Dr. Bretzinger, Glottertal
Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Samstag/Sonntag, 29.12./30.12.18
Dr. Tietz, Waldkirch
Rudolf-Blessing-Str. 2, Tel. 07681 494936
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Montag, 31.12.18 (Silvester)
Dr. Kneucker, Denzlingen
Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Dienstag, 01.01.19 (Neujahr)
Dr. Klein, Emmendingen
Neustraße 16, Tel. 07641 416888
Regina Kohler, Herbolzheim
Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Samstag/Sonntag, 05.01./06.01.19
Claudia Giugudean, Rheinhausen-Oberhausen
Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970
Fr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170 6313727

Recyclinghof/Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Vom 4. April bis einschließlich 17. Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

emma
Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Netze BW

Ihr Netzbetreiber informiert:

Sichere Stromversorgung trotz „Gänsebratenspitze“
Alle Jahre wieder taucht in der Adventszeit die Frage auf: Gibt es die „Gänsebratenspitze“ – also den schlagartigen Anstieg des Stromverbrauchs durch kollektives Ofenanschalten – wirklich? Und wie sicher ist die Stromversorgung an Weihnachten generell? Als Stromnetzbetreiber in vielen Kommunen Baden-Württembergs weiß die Netze BW: Über die Feiertage ist der Stromverbrauch mit am niedrigsten im ganzen Jahr. Vor allem in der Industrie ruht die Produktion. Die Auslastung der Stromnetze liegt deshalb weit unterhalb der Belastungsgrenze. Auch über die Feiertage halten rund 120 Mitarbeiter der Netze BW die Stellung, unter anderem in den drei hochmodernen Leitstellen in Esslingen, Ravensburg und Heilbronn.

Und tatsächlich beobachten sie bisweilen eine Zunahme von Störungsmeldungen an Weihnachten. Die haben allerdings selten mit Schäden im Netz zu tun. Deutlich öfter ist in älteren Gebäuden die Hausinstallation schuld, wenn ihr zu viel zugemutet wird: Kommt zur Weihnachtsbeleuchtung, der Spülmaschine, dem Fernseher und dem CD-Player auch noch der berühmte Gänsebraten im Ofen dazu, kann schon mal die Hauptsicherung im Haus auslösen. Der richtige Ansprechpartner in diesem Fall ist nicht der Netzbetreiber, sondern ein Elektro-Fachbetrieb.

Übrigens hat die Netze BW die „Gänsebratenspitze“ im vergangenen Jahr tatsächlich nachweisen können: In Aitrach an der Iller wurden gezielte Messungen vorgenommen. Ergebnis: An Heiligabend gegen 18 Uhr und am späten Vormittag des 1. Weihnachtsfeiertags waren in den Leitungen deutliche Ausschläge zu verzeichnen.

Kostenlose Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.

Geyer-zu-Lauf-Str. 34, 79312 Emmendingen
 Telefon: 07641/93341-214 (Fr. Hoffmann)
 Außensprechstunde jeden Freitag zwischen 13:30 und 16:00 Uhr:

Generationenbüro Waldkirch

Marktplatz 1-5, Rathausinnenhof, 79183 Waldkirch
Diakonisches Werk Emmendingen
 Karl-Friedrich Str. 20, 79312 Emmendingen
 Telefon: 07641/9185-13 (Fr. Homburger)
 Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)

Außensprechstunde dienstags zwischen 10:00 und 13:00 Uhr (nach Vereinbarung)

Evang. Gemeindezentrum Herbolzheim

Hansjakobstraße 8, 79336 Herbolzheim
Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen
 Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641/9621265 (Fr. Thiemann und Fr. Gungl)

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Öffnungszeiten des Landratsamtes in der Weihnachtszeit

Das Landratsamt ist am 24. Dezember (Heiligabend) und am 31. Dezember (Silvester) geschlossen. Am 27. und 28. Dezember (Donnerstag und Freitag) sowie in der ersten Januarwoche ist zu den üblichen Zeiten geöffnet. Dies gilt auch für die Kfz-Zulassung und die Führerscheinstelle.

Öffnungszeiten des Jobcenters

Das Jobcenter Landkreis Emmendingen in Waldkirch und Emmendingen ist am 24. Dezember (Heiligabend) und am 31. Dezember 2018 (Silvester) geschlossen.

Recyclinghöfe und Grünschnittplätze geöffnet

Die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze sind in der Weihnachtszeit bis Dreikönig am Freitag (Teningen am Donnerstag) und Samstag jeweils zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Kahlenberg ist zwischen den Jahren geöffnet

Die Abfallbehandlungsanlage auf dem Kahlenberg (ZAK) ist am 24. Dezember (Heiligabend) und 31. Dezember (Silvester) für Privatanlieferer geschlossen. An den übrigen Tagen (außer Feiertage) ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr, Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Weihnachtspause beim Kreismedienzentrum

Das Kreismedienzentrum ist ab Freitag, 21. Dezember geschlossen. Erster Öffnungstag nach den Weihnachtsferien ist am Montag, 7. Januar 2019.

Landwirtschaftsamt

Infoveranstaltung zum Thema Lernort Bauernhof

Der früher selbstverständliche Kontakt zwischen Landwirtschaft und Bevölkerung geht immer mehr verloren. Damit schwindet das Wissen über die Herkunft und Verarbeitung von Lebensmitteln. Um Landwirtschaft wieder erlebbar zu machen, gibt es das Landesprojekt „Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg“. Es richtet sich an Kinder und Jugendliche und deren Begleitpersonen, die auf Betriebe der Landwirtschaft und des Gartenbaus eingeladen werden. Es sollen Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Zusammenhang von Landwirtschaft und Lebensmittelerzeugung vermittelt und Entwicklungs- und Lernprozesse unterstützt werden, die alle Sinne ansprechen (Lernen mit Kopf, Herz und Hand). Landwirte und Landwirtinnen, die sich für dieses Projekt interessieren, sind zu einem Seminar **am Dienstag, 22. Januar 2019 von 14:00 bis 16:30 Uhr** auf dem Hof von Familie Tröscher in Oberried (Altenvogtshof, Vörlinsbach 29) eingeladen. Dort wird erläutert, wie man „Lernort Bauernhof“ wird, wie die Besuche aussehen, wie hoch die Entschädigung ist und wie abgerechnet wird. Veranstalter sind das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Zusammenarbeit mit Lernort Bauernhof (www.lob-bw.de) und dem Bund Badischer Landjugend, das Seminar ist kostenlos. Anmeldung bis 15. Januar 2019 per Telefon 0761 2187-9580 oder per E-Mail forum-ebb@lkbh.de

Abfallwirtschaft

Geänderte Müllabfuhr wegen Weihnachten

Wegen der Weihnachtsfeiertage verschiebt sich die nächste Abfuhr der grauen Tonnen, Gelben Säcke und Papiertonnen. Die geänderten Termine sind im Abfallkalender aufgeführt und mit einem Ausrufezeichen auffällig markiert.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Die BLHV-Landsenioren sagen Danke!

Der Landseniorenverband im BLHV sagt Dankeschön für die wertvollen Begegnungen, gemeinsamen Erfahrungen, ein tolles Miteinander im ablaufenden Jahr.

Wir wünschen Ihnen allen besinnliche Feiertage und alles Gute im neuen Jahr.

Wir, Hermann Ritter (Präsident der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns mit Ihnen das kommende Jahr wieder gestalten zu dürfen.

Ihr Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV.

Deutsche Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 21. Dezember 2018, geöffnet. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019, sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar. Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb, Angelegenheiten, die noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 21. Dezember 2018 zu erledigen bzw. Termine vor Weihnachten zu vereinbaren.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Renten-



versicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Industrie- und Handelskammer

Rechtliche Hilfe zur originellen Idee

Kostenlose Erfinderberatung der IHK Südlicher Oberrhein
Kreativität und Erfindergeist sind wesentliche Kernstücke des Unternehmertums. Doch ist die pfiffigste Schöpfung wertlos, wird sie nicht vor Ideenklau und Nachahmung geschützt. Die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk regelmäßig kostenlose Erstberatungen zu gewerblichen Schutzrechten an.

In der Erfinderberatung erhalten die Ratsuchenden Informationen über die grundsätzliche Schutzfähigkeit von technischen Erfindungen, Marken und Designs. Außerdem veranschaulichen die Experten der IHK das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung und beleuchten wichtige Fallstricke. Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten werden aufgezeigt. Denn mithilfe von Patenten und Gebrauchsmustern, aber auch Marken und Designs, haben Erfinder vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Die kostenlose Erfinderberatung findet an jedem ersten Donnerstag im Monat in der Hauptstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13 und an jedem dritten Donnerstag im Monat in der Hauptgeschäftsstelle der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr, Lotzbeckstraße 31, statt. Die Termine in den kommenden Monaten sind:

- Donnerstag, 3. Januar, 7. Februar und 7. März 2019 in Freiburg
- Donnerstag, 17. Januar, 21. Februar und 21. März 2019 in Lahr

Zu den Beratungsgesprächen können - soweit vorhanden - Prototypen oder Zeichnungen mitgebracht werden. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Synthia Diele, Telefonnummer: 0761/3858-263, E-Mail-Adresse: synthia.diele@freiburg.ihk.de.

Naturpark Südschwarzwald

Iskiographien von Lothar Schiffler

„AIRLINES – Vogelspuren in der Luft“ im Haus der Natur zu sehen

Bis Anfang April 2019 ist im Haus der Natur die Ausstellung „AIRLINES – Vogelspuren in der Luft“ von Lothar Schiffler zu sehen. Der Fotograf setzt modernste digitale Foto- und Videotechnik sowie spezielle Softwarekomponenten ein, um Flugbahnen von Vögeln auf Bildern zu bannen. Auf diese Weise entstand eine völlig neue Art der Tierfotografie.

Vogelspuren am Strand oder im Schnee kennen wir alle. Aber in der Luft? Hier bleiben sie prinzipiell unsichtbar. Allenfalls sind es Erinnerungsspuren in unserem Gedächtnis – wie Musik.

Die Schönheit dieser Flugbahnen in einem Bild festzuhalten, hat den Fotografen Lothar Schiffler über sehr lange Zeit beschäftigt. Im Gegensatz zu Langzeitbelichtungen in der Nacht, mit denen man z. B. die Lichtspuren fahrender Autos aufzeichnen kann, ist es mit Mitteln der Fotografie – dem Schreiben mit Licht – nicht möglich, Bewegungen dunkler Objekte vor hellem Grund festzuhalten. Dazu bedarf es des Gegenteils der Fotografie, der Iskiographie – dem Schreiben mit Schatten (griechisch iskios = Schatten). Diesen Begriff aus der Pionierzeit der Fotografie benutzt Lothar Schiffler hier in seiner wörtlichen Bedeutung. In der Ausstellung sieht

man z. B. die Spirale, die ein Adler über den Pyrenäen zieht, Dohlen, die einen der berühmten Türme von Bologna umkreisen, einen regelrechten „Thermikschlauch“, in dem sich Schwarzmilane in 100 Meter Höhe schrauben sowie einen Streit zwischen Rauchschnäbeln und einem Falken über dem Schloss Nymphenburg in München, der durchaus tödlich enden könnte – für den Falken. Aber auch ein „Hochzeitstanz der Rheinfliegen“ am Bodensee wird gezeigt oder wie die Samen einer Feldulme vom Wind davongetragen werden. Ein Teil der Ausstellung widmet sich ausführlich den Mauerseglern, diesen faszinierenden Vögeln, die nahezu ihr gesamtes Leben ausschließlich in der Luft verbringen. Auf der 5. Internationalen Mauerseglerkonferenz in Tel Aviv im März 2018 hatte Lothar Schiffler auch einen viel beachteten Vortrag über die wissenschaftlichen Aspekte seiner Iskiographien gehalten. Zwei Aufnahmen, die er auf Exkursionen während dieser Konferenz machen konnte, zeigt er in großen Formaten nun im Haus der Natur: Mauersegler an der Klagemauer in Jerusalem und Mauersegler über der Trennmauer in Bethlehem. Viele Ornithologen und Tierschutzorganisationen in Israel, Palästina und Jordanien bezeichnen den Mauersegler als „Vogel des Friedens, der keine Grenzen kennt“.

Das Haus der Natur präsentiert die Ausstellung bis Anfang April 2019 zu den regulären Öffnungszeiten (Di bis So, 10 bis 17 Uhr; in den Schulferien in Baden-Württemberg auch montags geöffnet). Der Eintritt ist frei.

Bitte nutzen Sie die Parkplätze im Parkhaus Feldberg. Auch eine Anreise mit ÖPNV ist möglich.

Polizeipräsidium Freiburg



ROTE KARTE für Einbrecher!

Wir sind für Sie im Einsatz!



POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG



Helfen Sie mit!

Melden Sie alle verdächtigen Wahrnehmungen!

Für Ihre Sicherheit
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

KINDERGARTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

SBBZ Elztal-Schule



Feststellung der Jahresrechnung 2017 des Schulverbandes Elztal-Schule

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 11. Dezember 2018 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2017 festgestellt.

Die Jahresrechnung wird festgestellt mit Einnahmen und Ausgaben von

Insgesamt	242.123,63 €
davon im Verwaltungshaushalt	168.125,82 €
davon im Vermögenshaushalt	73.997,81 €

Aufgrund der Umstellung zum 01.01.2018 auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht wurden weder auf der Einnahmen- noch auf der Ausgabeseite Haushaltsreste in das Jahr 2018 übertragen.

Vom Verwaltungshaushalt konnten dem Vermögenshaushalt 34.447,82 Euro zugeführt werden. Im Jahr 2017 wurden keine neuen Kredite aufgenommen, demgegenüber steht eine Tilgungsleistung bei bestehenden Krediten in Höhe von 13.633,01 Euro. Hiermit ergibt sich ein Schuldenstand der Gemeinde Gutach i. Br. zum 31.12.2017 in Höhe von 12.224,37 Euro.

Die Jahresrechnung 2017 mit dem Rechenschaftsbericht ist in der Zeit von Donnerstag, den 10. Januar 2019 bis einschließlich Montag, den 21. Januar 2019 zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen beim Bürgermeisteramt, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33, Zimmer 15, während der üblichen Dienststunden ausgelegt.

Urban Singler
Bürgermeister

ZWEITÄLERLAND ELZTAL & SIMONSWÄLDERTAL



SUPER-LAST-MINUTE-Geschenkideen

Erhältlich in der Geschäftsstelle ZweiTälerLand Tourismus im Bahnhof Bleibach – direkt vor Ort kaufen und gleich mitnehmen!

Alle Reservix-Tickets:

- ganzjährig Tickets für Spiele des SC Freiburg
- Mundologia
- Cala-Theater Freiburg
- KÖRPERWELTEN Freiburg
- und vieles mehr!

Kleinkunsthöhne in der Güterhalle Bleibach:

Tickets ab 18.12.2018 für die neuen Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2019 erhältlich

- Matthias Deutschmann
- Shoo-Shoo
- Bea von Malchus
- Inka Meyer
- Onkelfisch

Weitere Geschenkideen aus dem ZweiTälerLand:

- NEU: Hochwertiges Schwarzwald-Radtrikot in neuem Design
- NEU: Exklusiver Schwarzwaldrucksack von Deuter
- Trailglöckle fürs Fahrrad oder Mountainbike, NEU: Weihnachtsedition in Silber
- Walnussöl aus der historischen Ölmühle Simonswald
- Verspannungslösendes Kirschsteinsäckle
- Memo-Spiel mit tollen Motiven aus dem ZweiTälerLand
- Kuckulino: Kleine Schwarzwalduhr mit ZTL-Motiv (Quarzwerk, Kuckuckruf)
- und vieles mehr!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal



Kirchliche Mitteilungen 22.12.2018 – 13.01.2019

Sa., 22.12.2018

- | | |
|-----------------------|---|
| 10:00 Gutach | Miniprobe für Weihnachten |
| 11:00 Bleibach | Miniprobe für Weihnachten |
| 12:30 Obersimonswald | Ministrantenprobe für Weihnachten |
| 14:00 Obersimonswald | Krippenspielprobe |
| 17:45 Untersimonswald | Beichtgelegenheit (Pater Rex) |
| 18:30 Untersimonswald | Eucharistiefeier am Vorabend
- Anna Dorer und Karl Wernet |

So., 23.12. VIERTER ADVENTSSONNTAG

- | | |
|--|--|
| 10:30 Gutach | Eucharistiefeier |
| Mo., 24.12. AM HEILIGEN ABEND ADVENIAT - Kollekte | |
| 10:00 Siegelau | Mini-Probe |
| 16:00 Obersimonswald | Krippenfeier |
| 17:00 Gutach | Christmette , mitgestaltet von der Werkkapelle Gütermann |
| | Christmette |
| 17:00 Untersimonswald | - mitgestaltet vom Kirchenchor - Christmette mit Krippenspiel |

Di., 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, WEIHNACHTEN

- | | |
|--|---|
| ADVENIAT - Kollekte | |
| 09:00 Obersimonswald | Hochamt
- mitgestaltet vom Kirchenchor - Hochamt |
| 10:30 Bleibach | Hochamt |
| 10:30 Untersimonswald | Hochamt |
| Mi., 26.12. HEILIGER STEPHANUS, erster Märtyrer | |
| 09:00 Siegelau | Hochamt , mitgestaltet vom Kirchenchor |
| | Hochamt |
| | Hochamt |
| 10:30 Gutach | - 2. Seelenamt Frieda Fehrenbach / Ernst u. Paula Kern / Hansjörg Rieble / Johann Fehrenbach / Lambert u. Amalie Ruth |
| 10:30 Wildgutach | Kinderkrippenfeier |

14:30 Siegelau

Do., 27.12. HEILIGER JOHANNES, Apostel, Evangelist

- | | |
|----------------|------------|
| 08:30 Bleibach | Laudes |
| 18:00 Siegelau | Rosenkranz |

Fr., 28.12. UNSCHULDIGE KINDER

- | | |
|----------------|------------|
| 17:00 Bleibach | Rosenkranz |
|----------------|------------|

Sa., 29.12. FÜNFTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- | | |
|-----------------------|-------------------------------------|
| 18:30 Untersimonswald | Eucharistiefeier am Vorabend |
|-----------------------|-------------------------------------|

So., 30.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

- | | |
|----------------|--|
| 09:00 Siegelau | Eucharistiefeier
- Vitus u. Emilie Schneider |
|----------------|--|

Mo., 31.12. SIEBTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- | | |
|----------------|--|
| 17:00 Bleibach | Eucharistiefeier
zum Jahresabschluss |
|----------------|--|

Di., 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

- | | |
|----------------------|---------------------------|
| 10:30 Gutach | Hochamt zu Neujahr |
| 10:30 Obersimonswald | Hochamt zu Neujahr |

Mi., 02.01.

- | | |
|----------------------|--|
| 09:00 Bleibach | Aussendung der Sternsinger |
| 09:30 Obersimonswald | Aussendung der Sternsinger von Ober- und Untersimonswald |

Do., 03.01. Donnerstag der Weihnachtszeit

- | | |
|----------------|------------|
| 08:30 Bleibach | Laudes |
| 18:00 Siegelau | Rosenkranz |

Fr., 04.01. - 4. Januar - Freitag der Weihnachtszeit

- | | |
|----------------|------------|
| 17:00 Bleibach | Rosenkranz |
|----------------|------------|

Sa., 05.01. - 5. Januar - Samstag der Weihnachtszeit

Kollekte für die Pfarrkirche – Weihe von Salz, Kreide und Weihwasser

- | | |
|----------------|---|
| 18:30 Bleibach | Eucharistiefeier am Vorabend mit Rückkehr der Sternsinger
Brigitte u. Ferdinand Scherzinger / Gerd Middelman / Josef Neumaier / Theresia u. Franz-Josef Lindinger |
|----------------|---|

So., 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN – Afrika-Kollekte – Weihe von Salz und Weihwasser

- | | |
|----------------------|---|
| 09:00 Obersimonswald | Eucharistiefeier mit Rückkehr der Sternsinger - mitgestaltet von Aufwand |
|----------------------|---|

09:00 Siegelau

- | | |
|--|---|
| | Eucharistiefeier mit Rückkehr der Sternsinger - Elisabeth Fehrenbach / Franz-Josef u. Maria Fahrländer / Irmgard Fehrenbach, Eltern, Schwiegereltern u. Angeh./ Wilhelm u. Ursula Kaltenbach |
|--|---|

- | | |
|-----------------------|--|
| 10:30 Untersimonswald | Eucharistiefeier mit Rückkehr der Sternsinger |
|-----------------------|--|

**Mo., 07.01. Montag nach Erscheinung - 7. Januar**

17:00 Bleibach Rosenkranz

Di., 08.01. Dienstag nach Erscheinung - 8. Januar

18:30 Untersimonswald Eucharistiefeier

Mi., 09.01. Mittwoch nach Erscheinung - 9. Januar

08:00 Obersimonswald Eucharistiefeier

18:30 Bleibach ökum. Angedacht

Do., 10.01. Donnerstag nach Erscheinung - 10. Januar

08:30 Bleibach Laudes

18:00 Siegelau Rosenkranz

18:30 Siegelau Eucharistiefeier

Fr., 11.01. Freitag nach Erscheinung - 11. Januar

17:00 Bleibach Rosenkranz

Sa., 12.01. Samstag nach Erscheinung - 12. Januar

10:00 Untersimonswald Auftaktveranstaltung

zur Firmung,

Kirche St. Sebastian

18:30 Bleibach Eucharistiefeier am Vorabend

- Rosa u. Wilhelm Resch mit Hel-

mut Resch, Cornelia u. Erwin

Resch, Ingeborg Rieble

So., 13.01. - 1. Sonntag im Jahreskreis - Taufe des Herrn

09:00 Siegelau Eucharistiefeier

10:30 Untersimonswald Eucharistiefeier

14:00 Siegelau Taufe

Liebe Mitglieder der Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit,

„Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns.“ (Matthäus 1,23)

Diese Bibelstelle würden wir in der Liturgie am Heiligabend hören, wenn wir nicht, wie beinahe überall üblich, schon in den Feiern am Abend, die Texte der Heiligen Nacht nehmen würden. Gott mit uns. Das aber ist das Schlüsselwort. Jesus, das menschengewordene Wort Gottes, das Wort der unüberbietbaren Nähe Gottes zu uns Menschen ist mit uns. Mit Dir. Mit mir.

So darf ich in unser aller Namen sagen: Jesus, weil du es willst darf ich Gemeinschaft haben mit dir, und gleichzeitig mit allen, die auf dein Kommen warten. Du bist die Erfüllung meiner größten Sehnsucht, auch wenn mir das vielleicht gar nicht bewusst ist.

Ich danke dir, dass du der „Gott mit uns“ bist.

Wir sind nicht allein. Nicht im Leben, nicht im Sterben.

Das feiern wir an Weihnachten.

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen allen, auch im Namen aller, die sich ehren- oder hauptamtlich in unserer Seelsorgeeinheit engagieren, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2019 das Erleben der Nähe unseres Gottes.

Ihr

Pfr. Markus Manter, Koop. z.V.

Adveniat-Kollekte am 24./25. Dezember

In Lateinamerika und der Karibik leben 114 Millionen Jugendliche im Alter von 15 bis 24 Jahren. Oft werden sie arm geboren und bleiben ein Leben lang benachteiligt. Der steigende Wohlstand in vielen Ländern Lateinamerikas kommt nur wenigen von ihnen zugute. Die Schere zwischen Arm und Reich klafft weit auseinander. Unter der Verteilungsgerechtigkeit leiden vor allem schwarze und indigene Jugendliche sowie junge Frauen. Die meisten von ihnen erleben weder eine behütete, noch eine unbeschwerte Jugend: Viel zu früh müssen sie bereits für das Überleben ihrer Familien arbeiten.

Die Kirche in Lateinamerika bekennt sich zur „Option für die Armen“ und zur „Option für die Jugend“. Das verpflichtet sie, den jungen Menschen zu helfen, ein selbstbestimmtes, würdevolles Leben zu gestalten. Adveniat unterstützt die Kirche in diesem Bemühen und stellt die diesjährige Weihnachtsaktion unter das Motto „Chancen geben – Jugend will Verantwortung“.

Sie können die Spende auch gerne überweisen auf das Konto unserer Kirchengemeinde:

Sparkasse Freiburg IBAN DE94 6805 0101 0023 0060 74 / Volksbank Breisgau Nord DE63 6809 2000 0009 2289 00

Krippenopfer der Kinder

Das Weihnachtsspendenkässchen können die Kinder in den Weihnachtsgottesdiensten abgeben. Wer es später bringt kann es an der Krippe abstellen.

Öffnungszeiten Pfarrbüros „zwischen den Jahren“

Gutach: Donnerstag, 27.12. und

Donnerstag, 3. Januar 10.00-12.00 Uhr

Simonswald: Mittwoch, 2. Januar 16.00-18.00 Uhr

An Silvester bleiben beide Büros geschlossen.

Jahresschlussgottesdienst

Herzliche Einladung zum Jahresschlussgottesdienst am 31.12. um 17.00 Uhr in Bleibach. Beenden wir das Jahr gemeinsam, schauen zurück und bitten um Gottes Segen für das Kommende.

Die Sternsinger sind unterwegs

„Segen bringen, Segen sein. Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ – so lautet das Motto der Sternsingeraktion 2019.

Die Sternsinger bringen den Segen: für die Menschen in unseren Pfarrgemeinden und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt. Besonders nehmen wir die Kinder in El Salvador (dort arbeitet der Siegelauer Markus Thoma) in Segundo Montes und die Straßenkinder in La Paz, Bolivien „Arco Iris“ (dort war Maria Wehrle aus Simonswald) in unseren Blick, die unsere Unterstützung z.B. für die Schulausbildung, Mutter-Kind-Projekte und Straßenkinderprojekte dringend benötigen.

Bitte nehmen Sie die Sternsinger wohlwollend auf, wenn sie den Segen „20*C-M-B*19 (Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus) von der Krippe an die Häuser schreiben.

Wir danken schon jetzt herzlich allen Spendern und allen, die bei Wind und Wetter unterwegs sind.

Aussendung der Sternsinger

Die Sternsinger von Bleibach werden am Mittwoch, 2.01. um 9.00 Uhr in St. Georg und die Sternsinger von Ober- und Untersimonswald am Mittwoch, 2.01. um 9.30 Uhr in St. Josef ausgesendet.

Die Sternsinger gehen von Haus zu Haus:

Bitte beachten: Aufgrund des Wetters oder sonstigem Unvorhersehbarem kann sich der Weg der Sternsinger ggf. ändern!

In Bleibach

02.01. Oberhalb der Bahnlinie bis Kregelbach

03.01. Unterhalb der Bahnlinie, Stollen, Industriegebiet

In Gutach

03.01. Riedern, Landstraße

04.01. Dorf - Zentrum

In Siegelau

03.01. Untertal und Dorf

04.01. Zinken und Obertal

In Obersimonswald

02.01. Wildgutach / Griesbach / Mattenhof, Hohrain, Engeldörfle, Wehrleweg / Jockenhof, Häuslerain

03.01. Bergstraße, Nonnenbach / Unterer und Oberer Herrenstein / Eichhof / Neuenberg, Grün

In Untersimonswald

02.01. Haslach / Martinshof / Niederbruck, Alter Garten / Etersbach, Talstraße 1-7, Untertalstraße 34-44, Mühlbach

03.01. Rest Haslach, Iwendörfle und talabwärts / Untertalstraße 1-33, Höfeweg, Herrengraben / Schloss, Kirchstraße und talaufwärts

Ökumenisch ANgeDACHT

Die erste Ökumenische Andacht im neuen Jahr feiern wir am Mittwoch, 9. Januar, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Georg in Bleibach. Hier treffen sich evangelische und katholische Christen, um gemeinsam zu beten und zu singen und über ihren Glauben nachzudenken.

Im Anschluss findet im Pfarrhaus Bleibach das Planungstreffen für die nächsten Termine statt. Da es dabei auch um die inhaltliche Gestaltung von Ökumenisch ANgeDACHT geht, sind alle, die sich mit neuen Ideen einbringen möchten, herzlich eingeladen.

Weggottesdienst zur Erstkommunion

Die Gemeinde, Erstkommunionkinder und ihre Eltern feiern am Donnerstag 10. Januar um 18.30 Uhr in Siegelau einen Wortgottesdienst zum Thema „Wir hören auf Gottes Wort“.

Auftaktveranstaltung zur Firmvorbereitung am 12.01.2019

Alle Jugendlichen der Klassen 9 und 10 und älter sind herzlich eingeladen sich über die Firmvorbereitung und die möglichen Wege hierzu bei diesem Treffen zu informieren und ihre Fragen zu stellen.
Wir treffen uns um 10.00 Uhr in der Kirche in Untersimonswald.

Tauferinnerungsgottesdienst am 13. Januar 2019

Herzlich laden wir alle Täuflinge des Jahres 2018 mit ihren Eltern und Familien zum Tauferinnerungsgottesdienst nach Untersimonswald ein. In diesem Gottesdienst begrüßen wir ganz ausdrücklich unsere neuen Christinnen und Christen in unserer Seelsorgeeinheit.

Benennung von betrieblichen Datenschutzbeauftragte der r.k. Kirchengemeinde Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Die r.k. Kirchengemeinde Mittleres Elz- und Simonswäldertal benennt hiermit gem. § 36 Abs 1 des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) Frau Adler-Gößmann als betriebliche Datenschutzbeauftragte.

Belange und Fragen, die den Datenschutz betreffen, sind mit der für die Kirchengemeinde zuständigen betrieblichen Datenschutzbeauftragten, Frau Adler-Gössmann, abzuklären. Kontaktdaten:

Frau Elisabeth Adler-Gößmann, Große Gaß 14,
79576 Weil am Rhein -

E-Mail: elisabeth.adler-goessmann@ordinariat-freiburg.de

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mo 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-semes.de

Pfarrer Markus Manter, Tel. 07681/7113

markus.manter@kath-semes.de

Pater Rex Babu, Schulstr. 2, 79261 Gutach-Bleibach

Tel. 07685/9139635 pater.rex@kath-semes.de

Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Untersimonswald
Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Johanna Stratz

pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de

Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel. 07683/919842

eva.baumgartner@kath-semes.de

Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber

Tel 07683/919842

bernadette.lehrer@kath-semes.de

Homepage: www.kath-semes.de

**Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde
Kollnau-Gutach**

Donnerstag, 20.12.2018

14.30 Uhr, Seniorencafé im Advent im Gemeindehaus

Freitag, 21.12.2018

16.00 Uhr, Krippenspielprobe in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche Kollnau

Samstag, 22.12.2018

16.00 Uhr, Krippenspiel Generalprobe in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche Kollnau

Sonntag, 23.12.2018

9.30 Uhr, Gottesdienst zum 4. Advent mit Pfrin. Therese Wagner

Montag, 24.12.2018

15.00 Uhr, Familiengottesdienst für Kleinkinder mit Pfrin. Therese Wagner

17.00 Uhr, Christvesper mit Krippenspiel

mit Pfrin. Therese Wagner

22.00 Uhr, Christmette mit Pfrin. Therese Wagner, musikal. Mitgestaltung durch Werner Fischer (Gitarre) und Bettina Lieres (Flöte)

Dienstag, 25.12.2018

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfrin. Therese Wagner und musikal. Begleitung des Mandolinvereins

Mittwoch, 26.12.2018

10.15 Uhr, Regionalgottesdienst in Elzach
17.00 Uhr, Weihnachtskonzert „Ich steh an Deiner Krippe hier“ mit Frauke Hofmann (Mezzosopran) und Michele Savino (Orgel) in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche Kollnau

Sonntag, 30.12.2018

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrin. Therese Wagner

Montag, 31.12.2018

17.00 Uhr, Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Hl. Abendmahl mit Pfrin. Therese Wagner

Sonntag, 06.01.2019

9.30 Uhr, Gottesdienst mit den Sternsängern

Mittwoch, 09.01.2019

9.15 Uhr, Fröhliches Frühstück im Gemeindehaus

VEREINSNACHRICHTEN
**Chor „La Musica“
Gutach im Breisgau e.V.**

Einladung zur 125. Jahreshauptversammlung Chor „La Musica“ Gutach im Breisgau e.V.

Gemäß Satzung (§ 11) wird hiermit zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 25. Januar 2019, um 20.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Gutach, eingeladen.

Tagesordnung:

Begrüßung

Totenehrung

Jahresberichte: Erster Vorsitzender, Schriftführer, Chorleiter, Rechnungsführerin, Kassenprüfer

Entlastung des Gesamtvorstandes

Teilneuwahlen gemäß Satzung

Verschiedenes

Wünsche und Anträge zum Punkt „Verschiedenes“ sind schriftlich bis zum 11.01.2019 (Poststempel) an einen der Vorsitzenden einzureichen: Michael Stabenow, Juliusstraße 2, 79261 Gutach oder Martina Elsässer, Alexanderstraße 15, 79261 Gutach.

Gäste sind hierzu herzlich willkommen, nur Mitglieder haben ein Stimm- und Wahlrecht.

Der Vorstand

Chor „La Musica“ Gutach im Breisgau e.V.

Jung & Aktiv

12. Gutacher Weihnachtsmarkt | 22. Dezember 2018




Am 22.12.2018 ist es so weit! Der Gutacher Weihnachtsmarkt öffnet ab 15:00 Uhr wieder seine Pforten.

Weihnachten rückt näher und näher und somit auch der mittlerweile über die Gutacher Grenzen hinaus bekannte Weihnachtsmarkt.

Auf dem Festplatz in Gutach werden in diesem Jahr rund 10 Aussteller für eine tolle Atmosphäre sorgen. Sie werden Ihnen die Vorweihnachtszeit mit vielem selbst Gebasteltem, aber natürlich auch mit einer außergewöhnlich großen Auswahl an Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten versüßen.

Die Bands „GemeinsamEins“ und „GetWet“ werden für eine ganz besondere, weihnachtliche Stimmung sorgen. Außerdem freuen wir uns auf den Zirkus Knallbunt, der mit einer kleinen Vorführung das Programm abrundet. Dieses Jahr findet auch wieder ein Christbaumverkauf statt. Um den Charme des Gutacher Festplatzes zu verstärken, wird das beleuchtete Segel den Festplatz überspannen, und somit bei jedem Wetter für trockene Füße sorgen.

Es wird in diesem Jahr also einen Weihnachtsmarkt geben, der ein ganz spezielles Open-Air-Feeling ausstrahlt und ihn somit zu einem besonderen Event unserer Region macht.

Wir würden uns freuen, Sie auf dem **12. Gutacher Weihnachtsmarkt** begrüßen zu dürfen, und wünschen Ihnen und Ihren Familien schon jetzt eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Jung & Aktiv



Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.



Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 25.01.2019, Beginn: 20:00 Uhr** im Schwarzwald Hotel Silberkönig in Bleibach laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht
6. Wahl der Kassenprüfer 2019
7. Bericht des Dirigenten
8. Bericht der Jugendleitung
9. Bericht des Vorstandes
10. Entlastung des Gesamtvorstandes

11. Ehrungen und Übernahme von Jungmusiker/-innen zu Aktiven

12. Wahlen

13. Erhöhung Mitgliederbeitrag

14. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 11. Januar 2019 bei der 1. Vorsitzenden, Frau Gudrun Moser-Schwab, Im Wiesengrund 5, 79261 Gutach-Bleibach einzureichen. Die Versammlung wird von der Trachtenkapelle musikalisch umrahmt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.

Jugendkapelle

Weihnachtliches Einstimmen

Traditionell, wie in den vergangenen Jahren, werden die Jungmusiker der Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V. am **24.12.2018** an verschiedenen Stellen im Dorf musizieren und so die Weihnachtstage einläuten.

Die Jungmusik wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!

Narrenzunft Johlia vom Vögelestei e.V.

Öffnungszeiten Narrenkeller für den Häsverleih!

20.12.2018

27.12.2018 & 03.01.2019

Ab dem 08.01.2019 jeden Dienstag und Donnerstag.

Letzter Öffnungstag am Donnerstag, 21.02.2019.

Tauziehverein Dream Team Siegelau e.V.



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 18. Januar 2019** im Gasthaus Bären in Siegelau statt; Beginn ist **20:00 Uhr**.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht Schriftführer
4. Jahresbericht Kassenwart
5. Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Ehrungen

10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Dream-Teams herzlich eingeladen. Anträge zum Tagesordnungspunkt 10 sind bis spätestens Freitag, 11. Januar 2019 beim 1. Vorsitzenden Thomas Kaltenbach schriftlich einzureichen.

Trachten- u. Brauchtumsverein ZweiTälerLand e.V.



Weihnachtsgruß

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im nun zu Ende gehenden Jahr 2018.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Probe des Singkreises

Die erste Probe des Singkreises im neuen Jahr findet am **Mittwoch, 9. Januar 2019 um 20:00 Uhr** in der Unterkirche in Gutach statt.

Die Vorstandschaft

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

EINLADUNG ZUM DREI-KÖNIGS-KONZERT

Zu unserem traditionellen Drei-Königs-Konzert am **Sonntag, den 6. Januar 2019 um 15:00 Uhr** in der Festhalle Niederwinden möchten wir Sie recht herzlich einladen. Verbringen Sie mit uns bei Kaffee & Kuchen einen gemütlichen Nachmittag bei konzertanter Akkordeonmusik, wir haben für Sie ein abwechslungsreiches Konzert vorbereitet. Neben unserem Orchester wird dieses Jahr auch die Showtanzgruppe Blue Yonder der Tanzschule Line In Dance Freiburg zum Gelingen des Programmes beitragen, die Sternsinger werden uns wieder besuchen und viele interessante Preise erwarten Sie bei unserer beliebten Gabenverlosung. Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Jahreskonzert begrüßen zu können.

Akkordeon-Club Niederwinden e.V.

Theater, Theater, der Vorhang geht auf ...

Dieses Jahr ist wieder Theaterzeit in Niederwinden. Der Musikverein Niederwinden lädt Jung und Alt ein, am **Samstag, den 29. Dezember 2018**

einen lustigen Abend zu verbringen.

Zur Aufführung kommt das Theaterstück:

„Nix amore am Lago Maggiore“ von Bernd Gombold

Die Schauspieltruppe wird Sie dieses Mal zu einem amüsanten Kurzurlaub in das Familienhotel „Amore mio“ an den Lago entführen. Die rüstige Inhaberin Teresa (Karin Schill) und ihr gutaussehender Sohn Angelo (Nikolai Weber) erwarten Sie schon sehnsüchtig. Bei einem guten Gläschen können Sie sich dann mit den Hotelgästen bekannt machen. Aber Vorsicht! Die attraktive Bärbel (Marianne Schindler) mit ihrer Freundin Hilde (Daniela Schill) sind unterwegs, da haben junge Männer keine Chance zu entkommen. Das Ehepaar Möller wird Sie nicht weiter stören, Klaus-Dieter (Claude Bühner) ist mit der Gesamtsituation und dem hartem Regime seiner dominanten Frau Renate (Petra Häringer) so überfordert, dass er zusammen mit seinem Vater Oskar (Willfried Rieble) lieber einen Ort in einer anderen Welt aufsucht um Spaß zu haben. Wer allerdings mehr Aktion bevorzugt, dem empfehlen wir sich an den kriminellen Ritchi (Mathias Burger) mit seiner hübschen Begleiterin Chantal (Hannah Eschle) ran zu hängen. Bei denen geht es ordentlich zur Sache. Überspannen sie den Bogen aber nicht zu sehr, sonst kann es zu ungewollter Bekanntschaft mit der hiesigen Polizei kommen. Kommissar Thomas (Helmut Häringer) ist zwar spendabel wenn es drum geht deutsche Steuergelder zu verteilen, doch ihm entgeht nichts.

Einstudiert wurde das Stück natürlich und wie kann es auch anders sein, von unsere Regie August Kern. Unsere Souffleuse in bewährter Weise, Jana Ludschuweit.

Beginn der Veranstaltungen:

14:00 Uhr offene Generalprobe / Einlass ab 13:30 Uhr (Eintritt frei) - Kaffee und Kuchen durch die Bläserjugend - 20:00 Uhr Abendvorstellung / Einlass ab 19:00 Uhr / Eintritt 8,- €

Karten erhältlich bei den Musikerinnen und Musikern des Musikvereins und an der Abendkasse.

Unterstützen Sie mit Ihrem Kommen diese schöne Tradition und erleben Sie einen vergnügten und unterhaltsamen Abend.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachtstage und freuen uns auf Ihren Besuch am 29.12.2018 in der Festhalle Niederwinden.

Musikverein Niederwinden e.V. & Laienspielgruppe des MVN

Theaterabend Musikverein Trachtenkapelle Biederbach e.V.

Am **Samstag, 5. Januar 2019**, lädt der Musikverein Trachtenkapelle Biederbach in die Schwarzwaldhalle zum Theaterabend ein. Der Abend wird von den Nachwuchsmusiker/-innen der Bläserjugend mit einem kleinen Konzert eröffnet. Danach zeigen die Musiker/-innen der vereinseigenen Laienspielgruppe wieder, dass sie nicht nur musikalisch was drauf haben sondern auch schauspielerisches Talent besitzen. Dieses Jahr wird der 3-Akter, geschrieben von unserem aktiven Musiker Siegfried Burger, „Dummheit schützt vor Liebe nicht“ für strapazierte Lachmuskeln sorgen. Gustav, der vor Jahren von einem Baum gefallen war und daher geistig benachteiligt ist, arbeitet mit auf dem Hof seines Bruders Alfons.

Mit dem Tod des Altbauers wird ein Testament eröffnet, das Gustav ungeahnte Rechte einräumt, solange er ledig ist. Der Entschluss ist schnell gefasst, Gustav muss unter die Haube. Da er aber sehr naiv ist, soll Alfons ihn erst einmal in Sachen Liebe und Ehe aufklären. Benny, der Freund der Tochter Susi mischt auch kräftig mit, und so erhält Gustav recht gegensätzliche Tipps. Ob das alles gut geht und Gustav unter die Haube kommt?

Lassen Sie sich überraschen und kommen **ab 19:00 Uhr in die Schwarzwaldhalle, Beginn ist um 20:00 Uhr.**

Der Eintritt ist frei.

Umrahmt wird der Abend mit einer großen Tombola, bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gibt.

Auf Ihr Kommen freut sich,

Ihr Musikverein Trachtenkapelle Biederbach

SONSTIGES

Information des Gesundheitszentrum Elzach:

Seminar: Mehr Sicherheit im Umgang mit Stress und somit ein glücklicheres, zufriedeneres und erfüllteres Leben

Am Samstag, 19.01.2019 oder am Sonntag, 10.03.2019 jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr im Gesundheitszentrum Elzach, Nikolausplatz 2, Seminarraum 1.OG.

Sie erlernen in diesem Seminar, wie Sie durch einen besseren Umgang mit Stresssituationen Ihren Stresslevel kurz- und langfristig senken und zu mehr innerer Ruhe und Gelassenheit kommen. Sie erwerben Kenntnisse darüber, welche Auswirkung Stress auf Sie und Ihre Gesundheit hat. Individuelle Tests zeigen Ihnen, wie ausgewogen Ihr Arbeits- und Privatleben ist (Life-work-balance). Sie lernen die „Denkfallen“ kennen, die für Stress verantwortlich sind und erlernen Fähigkeiten damit umzugehen.

Mit Hilfe von Übungen, die sowohl im Büro als auch in der Freizeit einfach durchgeführt werden können, erhalten Sie wertvolle Werkzeuge für ein glückliches und gelasseneres Leben an die Hand. Lassen Sie sich überraschen zu was Sie mit Hilfe von Mentaltechniken fähig sind!

P.S.: Das perfekte Geschenk zu Weihnachten für Menschen, die Sie lieben und denen Sie wirklich helfen wollen ein glücklicheres, zufriedeneres und erfüllteres Leben zu führen. Gerne stelle ich Ihnen auch einen Gutschein aus.

Sie erhalten einen Sonderpreis bei Seminar-Buchung bis zum 31.12.2018.

Anmeldung:

Bitte schriftlich unter Angabe von: Name, Vorname, Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort), E-Mail und Telefonnummer an: Daniela Lechler Marketingberatung & Coaching, Tel. 0170 2345 831 oder 07682 6724 4; lechler@marketingberatung-coaching.de.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.marketingberatung-coaching.de. Weitere Termine oder auch Firmen-Seminare, z.B. im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement auf Anfrage.



BUND-Umwelttipp: Global denken - Lokal spenden

Kurz vor Weihnachten und dem Jahreswechsel füllen die Briefe von großen Wohlfahrts-, Tierschutz- und Umweltschutzorganisationen die Briefkästen. An vielen Stellen wird eine sinnvolle, wichtige und notwendige Arbeit geleistet und Spenden werden dringend benötigt. Dennoch empfehlen wir den Blick auch auf die Anliegen der „kleinen“ örtlichen und regionalen Organisationen zu richten. Gerade die örtlichen Umwelt- und Naturschutzorganisationen leisten eine wichtige Arbeit, die den Menschen vor Ort auch direkt zugute kommt. Darum empfehlen wir: „Global denken - Lokal spenden“. Eine regionale Umwelt- und Naturschutzorganisation ist der BUND. Bewahrender regionaler Naturschutz und engagierter Umweltschutz prägt die Arbeit des BUND-Regionalverband Südlicher Oberrhein. Spendenkonto: BUND Regionalverband, Südwestbank Stuttgart, IBAN: DE97 6009 0700 0601 0210 02, BIC: SWBDE333. Spenden sind steuerlich absetzbar.

SkiBus-Prospekt 2018/19 – Ab in den Winter!

Neue Buslinie Triberg – Neustadt und ausgeweitete Verbindungen in die Wintersportgebiete

Nachdem die Höllentalbahn bis nach Titisee und die Dreisenbahn nach Schluchsee-Seebrugg wieder in Betrieb sind, wird über die Wintersaison der Busverkehr im südlichen Schwarzwald erneut ausgeweitet. Die Südbadenbus bietet mit dem Panoramabus eine neue durchgängige Verbindung von Neustadt über den Thurner bis nach Triberg an. Auch die „sog“ Liftbusse auf den Feldberggipfel fahren an Wochenenden, Feiertagen und in den Ferien halbstündlich ab Titisee, abgestimmt auf die Zuganschlüsse von/nach Freiburg. Für Fahrten ab Titisee Richtung Neustadt und darüber hinaus besteht noch SEV mit Bussen, hier sollte ein halbe Stunde mehr Fahrzeit eingeplant werden.

Eine Gesamtübersicht bietet der neue **SkiBus-Prospekt Winter 2018/19** des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF). Der bis zum 17. März 2019 gültige Prospekt enthält auch die Fahrpläne zu den Skigebieten am Schauinsland/Notschrei und Belchen sowie zu den Ski- und Wanderbussen von Südbadenbus. Darüber hinaus verstärken und ergänzen saisonale Busverkehre die bestehenden Buslinien in die Wintersportzentren. Der SkiBus-Prospekt ist ab 20. Dezember kostenlos erhältlich an allen Fahrkarten-Verkaufsstellen, in den Rathäusern und Tourist-Infos der Gemeinden sowie online unter www.rvf.de.

In den Linienbussen und Zügen gelten die RVF-Tarife, Besitzer einer KONUS-Gästekarte können damit alle aufgeführten Verbindungen nutzen. Auf den Südbadenbus-Linien 7300: Titisee-Feldberg-Todtnau und 9007: Falkau-Bärental-Feldberg werden darüber hinaus die Ski-Zeitkarten vom Liftverbund Feldberg als Fahrausweis anerkannt (außer der Lift-Punktekarte).

Aus- und Weiterbildung

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2019 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an. Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energieeffizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen

von Energieausweisen. Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 4. Januar 2019

Der Kurs findet statt und eine Anmeldung ist noch kurzfristig bis zum 14. Januar möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach/Riss Wolfgang Schafitel - 07351 / 44091-55,

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

Infotag der Technikerschulen

Die Technikerschulen an der Gewerblich-Technische Schule Offenburg (Moltkestr. 23) laden am Samstag, 19. Januar 2019 von 9 bis 13 Uhr zum Informationstag ein.

Sie fühlen sich in Ihrem aktuellen beruflichen Umfeld unterfordert, Sie wollen sich beruflich verändern und Ihre Karriere wieder in Schwung bringen? Das erfolgreiche Absolvieren der Technikerschule wird Ihren beruflichen Alltag stark beeinflussen und Ihre Einsatzgebiete werden sich positiv ändern.

Dabei wird die **zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik**, sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik / Mechatronik vorgestellt. Im September 2019 bildet die Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg.

Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung. Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. Dazu gehören anwendungsorientierte Software ebenso wie mikroelektronische Steuerungen und komplexe Automatisierungen mit Robotern. Die Kombination der Elektrotechnik, der Systemtechnik und des betrieblichen Managements eröffnen sehr gute Berufschancen. Die gewerblich-Technische Schule Offenburg ist seit 2016 Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden. Die **berufsbegleitende Technikerschule Fachrichtung Automatisierungstechnik / Mechatronik** bildet im September 2020 wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Dreieinhalb Jahre drücken Facharbeiter freitags und samstags die Schulbank. Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Automatisierungstechnik sind mit die größten Industriezweige in Deutschland. Rasante Entwicklungen setzen eine hohe Fachkompetenz und Innovationsfähigkeit seiner führenden Mitarbeiter voraus - am besten in allen drei genannten Fachgebieten. Sollte ihnen unser Angebot zusagen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung für die Fachschule für Elektrotechnik bzw. Automatisierungstechnik in Offenburg.

Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per E-Mail: info@gs-offenburg.de oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

Anmeldungen für die Vollzeitschule sind bis Ende März 2019 möglich.

Die Merianschule informiert über ihre Schularten

Am 9. Januar sowie am 5. Februar 2019 finden an der Merianschule die Informationsabende zur Erzieher*innenausbildung sowie zu den Gymnasien und Berufskollegs statt. Von 17:30 bis 19:00 Uhr kann man beim „offenen Haus“ die Schule kennenlernen und ab 19:00 Uhr die Infoveranstaltungen zu den einzelnen Schularten besuchen und gezielt Fragen stellen.



Veranstungskalender 2019

Gutach im Breisgau



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Januar				
1. Di	10:00	Neujahrsböllern	Böllerschützen Bleibach	am Ölberg in Bleibach
	11:00	Neujahrsböllern	Böllerschützen Bleibach	Hotel Silberkönig
5. Sa	20:00	Theater	KLJB Siegelau	Gasthaus Bären Siegelau
6. So	15:00	Theater	KLJB Siegelau	Gasthaus Bären Siegelau
12. Sa	20:00	Matthias Deutschmann - Wie sagen wir´s dem Volk	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
13. So		Noch 1810 km bis zum Ziel	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
15. Di	20:00	Jahreshauptversammlung	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Proberaum Feuerwehrgerätehaus Gutach
17. Do	20:00	Jahreshauptversammlung	Kleinkunst in der Güterhalle	Gasthaus Löwen Bleibach
18. Fr	20:00	Jahreshauptversammlung	TZ Dream-Team Siegelau e.V.	Gasthaus Bären Siegelau
19. Sa	20:00	Theater	KLJB Siegelau	Festhalle Bleibach
25. Fr	20:00	Jahreshauptversammlung	Chor "La Musica" Gutach im Breisgau e.V.	Proberaum Feuerwehrgerätehaus Gutach
	20:00	Jahreshauptversammlung	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Hotel Silberkönig
	20:00	Jahreshauptversammlung	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Gasthaus Bären Siegelau
26. Sa	13:33	Narrenbaum stellen	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Narrenbrunnen Gutach
	20:00	The Shoo Shoos - Black Forest Swing	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
27. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
		Narrentreffen 25 jähriges Jubiläum und Zunftmeisterempfang	NZ Bleibacher Leimedeyfel e.V.	Zunftmeisterempfang im Bürgersaal Bleibach
Februar				
2. Sa	19:30	Generalversammlung	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau - Abteilung Gutach	Feuerwehrgerätehaus Gutach
4. Mo	19:30	Schulungsabend	Freiwillige Feuerwehr Gutach - Gesamtwehr	Bürgersaal Bleibach
8. Fr	20:00	Generalversammlung	NZ Bleibacher Leimedeyfel e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
9. Sa	20:00	Bea von Malchus - Queens	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
10. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
22. Fr	20:11	1. Zunftabend	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Festhalle Bleibach
		50 Jahre SWV Kollnau-Gutach - Der Jubiläumstag	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
23. Sa	20:11	Kappenabend	VUSV (Vereinsgemeinschaft Siegelau)	Haus der Vereine Siegelau
	20:11	2. Zunftabend	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Festhalle Bleibach
24. So		Narri Narro - Unsere Fasnetwanderung	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
28. Do Schmutziger Donnerstag	10:00	Schülerbefreiung der Grundschule	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Schule / Festhalle Bleibach
	10:00	Abholung der Kindergartenkinder zum Gizzigrufe in der Gemeinde	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Kindergarten St. Franziskus
	18:00	Hemdglunkerumzug	KLJB Siegelau mit Unterstützung der VUSV (Vereinsgemeinschaft Siegelau)	Ortsteil Siegelau, danach Haus der Vereine Siegelau
	19:00	Fasnetöffnung mit Klopferrufe und Hemdglunkerumzug, Rathausschlüsselübergabe	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V. / NZ Bleibacher Leimedeyfel e.V.	Aufstellung Unterdorf, Rathaus; danach Festhalle Bleibach
	19:11	Fasnetöffnung. Hemdglunkerumzug, anschließend Hemdglunkerball	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	altes Rathaus Gutach, Ball in der Sporthalle Gutach
März				
1. Fr	18:11	Jugend Fasnet Club	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Sporthalle Gutach
2. Sa	20:11	Johliball	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Sporthalle Gutach
4. Mo Rosenmontag	10:30	Närrischer Frühschoppen	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Sporthalle Gutach
	15:00	Fasnet-Mendigumzug mit anschließender Prämierung der Mottogruppen	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Aufstellung Unterdorf, danach Festhalle Bleibach
5. Di	10:00	Narresuppe	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
	14:00	Kinderumzug mit anschließender Kinderfasnet	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Aufstellung beim Fehrenbach, danach Festhalle Bleibach
	19:00	Rathausschlüsselrückgabe und Fasnetverbrennung	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Verbrennung vor dem Rathaus
	19:11	Fasnetverbrennung	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Latschhari Platz Gutach
9. Sa	20:00	Generalversammlung	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau - Abteilung Siegelau	Gasthaus Bären Siegelau

10. So	10:00	50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: Die Stempel-Tour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Start Waldhaus
15. Fr	20:00	Jahreshauptversammlung	Förderverein GWRS ZweiTälerLand e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
	18:30	Jahreshauptversammlung	SC Gutach-Bleibach e.V. Jugend	Schönwasener Hof Gutach
16. Sa	20:00	Generalversammlung	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau Abteilung Bleibach	Gasthaus Löwen Bleibach
19. Di	20:00	Mitgliederversammlung	Turnverein Mittleres Elztal e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
21. Do	19:00	Jahreshauptversammlung	MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
22. Fr	19:30	Wir feiern Geburtstag: 50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: Der Festakt	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Festhalle Kollnau
	20:00	Jahreshauptversammlung	Trachten- Heimat- und Brauchtumsverein "ZweiTälerLand" e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
23. Sa	20:00	Generalversammlung	KLJB Siegelau	Gasthaus Bären Siegelau
	15:00	Theater Budenzauber - Die Kuh Rosemarie	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
	20:00	Inka Meyer - Der Teufel trägt Parka	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
		Papier- und Altkleidersammlung	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	alle Ortsteile
24. So		Von Kollnau um den Kohlenbach nach Gutach, 50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: die 50-km-Tour, Erster Teil	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Start: Kollnau Albert-Burger-Platz, Ziel: Gutach
29. Fr	19:00	Mitgliederversammlung	Golfclub Gütermann	Bürgersaal Bleibach
	19:30	Jahreshauptversammlung	SC Gutach-Bleibach e.V.	Schönwasener Hof Gutach
30. Sa		Tanzabend	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Adlersaal Gutach
		Rettungs-Wanderung	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
30. Sa - 31. So		Aufführung des Kinder- und Jugendzirkus KNALLBUNT für Inder und Familien	viBe - vielfältige Bewegungskultur e.V.	Turnhalle Gutach
31. So		Vorspielnachmittag	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Adlersaal Gutach
April				
6. Sa	20:00	Onkel Fisch - Populisten haften für ihre Kinder	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
		Aufbau Frühlingsfest	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
7. So		Frühlingsfest	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
		Gutach-Brandeck-Bleibach, 50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: Die 50-km-Tour, Zweiter Teil	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Start: Gutach Brücke, Ziel: Bleibach
12. Fr		Frühjahrs-Vogteisierung	NZ Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.	Bürgersaal Bleibach
13. Sa	15:30	Frühjahrsübung mit anschließender Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau Gesamtwehr	Gutach im Breisgau
22. Mo		Der Speck muss Weg, traditionelle Speckbrettlewanderung am Ostermontag	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
28. So		weisser Sonntag vermutlich mit Patrozinium	Pfarrgemeinde St. Georg Bleibach	Kirche St. Georg Bleibach
		verkaufsoffener Sonntag	BIZZZ e.V.	Am Stollen in Gutach
30. Di	18:00	Maibaum stellen mit anschl. Tanz in den Mai	Trachten- Heimat- und Brauchtumsverein "ZweiTälerLand" e.V.	Bahnhof Bleibach, bzw. Festhalle Bleibach
	19:00	Böllern zum Maibaum stellen	Böllerschützen Bleibach	am Bahnhof Bleibach
Mai				
1. Mi	06:00	Böllern zum 01. Mai	Böllerschützen Bleibach	am Ölberg in Bleibach
	06:00	Maiwecken	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	am Ölberg in Bleibach
	10:30	Maihock	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau Abteilung Bleibach	in und um das Gerätehaus Bleibach
4. Sa	20:00	Traditionskonzert	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Haus der Vereine Siegelau
		Rettungs-Wanderung	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
5. So		Alternativtermin Patrozinium (vermutlich 28.04.)	Pfarrgemeinde St. Georg Bleibach	Kirche St. Georg Bleibach
17. Fr - 19. So		Open Air Wochenende	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Latschari Platz Gutach
18. Sa		Jahreskonzert	MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V.	Bürgersaal Bleibach
19. So		Bleibach-Schwangeneck-Siegelau, 50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: Die 50-km-Tour, Dritter Teil	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Start: Bleibach Bahnhof, Ziel: Siegelau
	19:30	Ökumenischer Kreuzweg	Musikgruppe Credo	Kirche St. Georg Bleibach
23. Do		Blutspendeaktion	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
24. Fr	19:00	Mitgliederversammlung	Kranken- und Sterbekassenverein Bleibach	Gasthaus Löwen Bleibach
24. Fr - 26. So		Frühlingsfest	MV Trachtenkapelle Siegelau	Festplatz Siegelau

26. So	08:00	Kommunalwahl 2019	Gemeinde Gutach im Breisgau	Turnhalle Gutach, Rathaus Bleibach, Bürgersaal Bleibach, Haus der Vereine Siegelau
30. Do	11:00	Vatertagshock	SC Gutach-Bleibach e.V.	Schulhof Bleibach
		Christi Himmelfahrt, Feldgottesdienst, Flurprozession am Heizmannhof	Pfarrgemeinde St. Georg Bleibach	Heizmannhof Bleibach
31. Fr	18:00	Generalprobe Themenkonzert	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Festhalle Bleibach
Juni				
1. Sa	20:00	Themenkonzert	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Festhalle Bleibach
2. So		Siegelau-Gscheid-Kollnau, 50 Jahre SWV Kollnau-Gutach: Die 50-km-Tour, Vierter Teil	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	Start: Siegelau Dorf, Ziel: Kollnau
16. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
20. Do		Fronleichnam	Pfarrgemeinde St. Georg Bleibach	Kirche St. Georg Bleibach
22. Sa		Papier- und Altkleidersammlung	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	alle Ortsteile
28. Fr	20:00	50 Jahre Jubiläum SBBZ Elztal-Schule, Konzertakrobaten "GOGOL & MÁX Vconcerto Virtuoso"	Elztal-Schule	Festhalle Bleibach
		Fußballtage - AH Turnier	SC Gutach-Bleibach	Schönwasenstadion
29. Sa - 30. So		Fußballtage - Jugend	SC Gutach-Bleibach	Schönwasenstadion
		Siegelauer Tauziehtage	TZ Dream-Team Siegelau e.V.	Turnierplatz beim Gasthaus Bären Siegelau
30. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
		50-jähriges Jubiläum Pfadfinder	Pfadfinderstamm St. Michael Gutach	Schönwasenstadion
		Seniorenachmittag in Gutach	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	im ehemaligen Pferdestall im Gutshof Gutach
Juli				
5. Fr	17:00	Jedermannsturnier	SC Gutach-Bleibach e.V.	Schönwasenstadion
6. Sa - 7. So		Siegelauer Tauziehtage	TZ Dream-Team Siegelau e.V.	Turnierplatz beim Gasthaus Bären Siegelau
		Tessiner Bergsteigerchor	Pfarrgemeinde St. Georg Bleibach	Kirche St. Georg Bleibach
9. Di	18:30	Platzkonzert	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Parkplatz Feuerwehrgerätehaus Gutach
12. Fr		Abschlussfeier Klasse 10	GWRS ZweiTälerLand Gutach	Haus der Vereine Siegelau
13. Sa - 14. So		Ausweichtermin Siegelauer Tauziehtage	TZ Dream-Team Siegelau e.V.	Turnierplatz beim Gasthaus Bären Siegelau
14. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
16. Di	18:30	Ausweichtermin Platzkonzert (je nach Witterung)	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Parkplatz Feuerwehrgerätehaus Gutach
19. Fr	15:00	Abschlussfeier Klasse 4	GWRS ZweiTälerLand Gutach	Bürgersaal Bleibach
26. Fr	19:30	Platzkonzert	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Platz hinter Haus der Vereine Siegelau
28. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
August				
11. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
24. Sa		Aufbau Bleibach Sommer	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Schulhof Bleibach
25. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
31. Sa	20:00	Bleibach Sommer - Partyband Querbeat	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Schulhof Bleibach
September				
1. So	11:30	Bleibach Sommer - Tag der Blasmusik	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Schulhof Bleibach
2. Mo	17:00	Bleibach Sommer - Handwerker Vesper	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Schulhof Bleibach
7. Sa		Johliwanderung	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Narrenbrunnen Gutach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
8. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
14. Sa		Papier- und Altkleidersammlung	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	alle Ortsteile
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
21. Sa	20:00	Abendveranstaltung	Rindfleischquintett - Alemannische Volksmusik	Bürgersaal Bleibach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
22. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
25. Mi	14:00	Vorspielnachmittag der Jugendkapelle	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Bürgersaal Bleibach
28. Sa		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
29. So	11:00	Zwiebelkuchenfest	SC Gutach-Bleibach	Schulhof Bleibach
Oktober				
5. Sa		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
6. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	

12. Sa		Schulfest (50 jähriges Jubiläum)	GWRS ZweiTälerLand Gutach	Schule Gutach, Alexanderstr. 10
	20:00	Martina Brandl - Schon wieder was mit Sex	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
19. Sa	15:30	Herbstübung	Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau - Gesamtwehr	Gutach im Breisgau
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
20. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
	11:00	Kilwi mit Frühschoppenkonzert, Schlachtplatte und Hammeltanz	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Festhalle Bleibach
26. Sa		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
November				
2. Sa		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
3. So		allgemeine Wandertour	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
9. Sa	15:00	Dralladoni - Die große Tierschau	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
	20:00	Günter Fortmeier - Echt Sauber	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
11. Mo	20:11	Generalversammlung	NZ Bleibach "Dder Silberklopfer" e.V.	Gasthaus Löwen Bleibach
	20:11	Jahreshauptversammlung	NZ Gutach "Johlia vom Vögelestei" e.V.	Schönwasener Hof Gutach
15. Fr - 17. So		Probenwochenende	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Haus der Vereine Siegelau
16. Sa		Papier- und Altkleidersammlung	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	alle Ortsteile
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
17. So		Seniorenachmittag in Bleibach	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	Bürgersaal Bleibach
22. Fr - 24. So		Mandolinenfestival	Mandolinerverein Kollnau-Gutach	Festhalle Kollnau
23. Sa	19:00	Vorspielabend Jungmusik	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Haus der Vereine Siegelau
	20:00	Ingo Börchers - Immer ich	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
24. So	14:30	Seniorenachmittag	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Haus der Vereine Siegelau
30. Sa		Jahreskonzert	MV Werkkapelle Gütermann e.V.	Adlersaal Gutach
	19:00	Partyabend mit DJ	NZ "Grottenwald-Dämonen" e.V.	Festhalle Bleibach
Dezember				
1. So	14:00	Traditioneller Adventskaffee	Kath. Kirchenchor St. Vitus Siegelau	Haus der Vereine Siegelau
	14:30	Nikolausfeier	SC Gutach-Bleibach e.V.	Festhalle Bleibach
4. Mi		Böllern zu Ehren unserer Schutzheiligen "hl. Barbara"	Böllerschützen Bleibach	Vogelhof / Schulermatte Bleibach
5. Do		Blutspendeaktion	DRK Ortsverein Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
7. Sa.		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
8. So		auf Nikolaus` Spuren	Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach e.V.	
		Adventsfeier	kfd Bleibach	Pfarrsaal St. Georg Bleibach
	14:30	Ausweichtermin Nikolausfeier	SC Gutach-Bleibach e.V.	Festhalle Bleibach
13. Fr	19:30	Lichternacht mit Liedern aus Taizé	Musikgruppe Credo	Kirche St. Georg Bleibach
14. Sa	20:00	Abendveranstaltung	Kleinkunst in der Güterhalle	Bürgersaal Bleibach
	20:00	Carmela de Feo - Wünsch dir was - Die Weihnachtsshow	MV Trachtenkapele Siegelau e.V.	St. Vitus Kirche Siegelau
		Wettkampf		Festhalle Bleibach
21. Sa		Weihnachtsmarkt	Jung und Aktiv	Latschhari Platz Gutach
		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
28. Sa		Wettkampf	AC Gutach-Bleibach	Festhalle Bleibach
weitere bekannte Termine 2020				
16.01. Mi	20:00	Jahreshauptversammlung	Kleinkunst in der Güterhalle	Gasthaus Löwen Bleibach
18.01. Fr	20:00	Jahreshauptversammlung	TZ Dream-Team Siegelau e.V.	Gasthaus Bären Siegelau
24.01. Do	20:00	Jahreshauptversammlung	Trachtenkapelle MV Bleibach e.V.	Hotel Silberkönig
31.01. Fr	20:00	Jahreshauptversammlung	MV Trachtenkapelle Siegelau e.V.	Gasthaus Bären Siegelau



Beschenken Sie sich selbst mit einem guten Gefühl.

Nussbaum Stiftung

Erstmals möchten wir 2018 unsere Kräfte bündeln und in einer Weihnachtsspendenaktion mit Ihrer Hilfe die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald unterstützen.

Mit der symbolischen Pflanzung eines Walnussbaumes in Weil der Stadt ist Nussbaum Medien der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) beigetreten. Die SDW arbeitet als gesetzlich anerkannter Naturschutzverband an konstruktiven Lösungsfindungen in vielen wichtigen Gremien wie Naturschutz-, Landschaftsschutz- und Jagd-

beiräten mit. Hierfür strukturiert sich diese in 14 Landesverbänden, so dass in ca. 400 Gruppen Naturschutzarbeit vor Ort gewährleistet werden.

Ermöglichen Sie Walderlebnisse für Familien und benachteiligte Jugendliche.

Seit über 25 Jahren sind die „Wald-Mobile“ der SDW, Landesverband Baden-Württemberg e.V. im ganzen „Ländle“ unterwegs. Die Idee: Erfahrene Waldpädagog*innen kommen mit den speziell ausgestatteten Fahr-

zeugen in ein geeignetes Waldgebiet in der Nähe einer Schule oder Kita, um Kindern und Jugendlichen wohnortnahe Wald- und Naturerlebnisse zu ermöglichen. Diese praktische Umweltbildung soll das Bewusstsein für den Klimaschutz stärken und gleichzeitig benachteiligten Jugendlichen ein Selbstsicherheitstraining bieten.

Lassen Sie uns, unsere Kräfte bündeln und gemeinsam für dieses Projekt eintreten.

www.nussbaum-stiftung.de

Die Erlöse kommen zu 100 % der Anschaffung eines Waldmobiles zugute!

Die Spendenhotline lautet:

09001 22 55 44-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten, der Betrag wird dann Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.

Natürlich können Sie Ihre Spende in beliebiger Höhe auch an folgendes Konto der Nussbaum Stiftung überweisen:

Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG
Spendenkonto Verwendungszweck „Waldmobil“
IBAN: DE61 6729 2200 0033 6374 03
BIC: GENODE61WIE

Für Spenden bis 200 € genügt der Kontoauszug als Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Für Beträge über 200 € übersenden wir Ihnen gerne eine Zuwendungsbestätigung. Bitte geben Sie hierfür bei der Überweisung Ihre vollständige Adresse ein.

Das Fliegende Einhorn „Mon Amour“

Noch ist die Dinnershow „Das fliegende Einhorn“ von Regisseur Enno-Ilka Uhde der absolute Insidertipp! Mit seinen nur 150 Plätzen hat es eher den Charakter eines „Taschentheaters“, die Gäste sitzen dicht an der Bühne und erleben die Künstler aus nächster Nähe. Es ist Entertainment vom Feinsten, das Regisseur Uhde mit seiner neuen Dinnershow „Mon Amour“ in diesem Jahr bietet: Artisten, Akrobaten, Clowns, musikalische Hühner, Bühnenhund Bobby, der mit Messer und Gabel isst, und die wunderbaren „Oh-my-God-Girls“ unter der choreografischen Leitung von Coraline Arnaud. Es wird getanzt, gelacht, gezaubert – verzaubert! - und das alles bei wunderbarem Essen aus der Sterneküche von Schloss Eberstein im Schwarzwald!



**Dinnershow an der
Pferderennbahn in Iffezheim
27.11.2018 bis 13.01.2019**

Tickets ab sofort auch telefonisch erhältlich unter der Hotline 07224-995950 (Schloss Eberstein) und 0721-16039650 (Industrial Theater).

Veranstaltungsort: Restaurant Surumu
An der Rennbahn 18 · 76473 IFFEZHEIM

Das Fliegende Einhorn feiert Silvester!

Im Fliegende Einhorn lässt man die Sektkorken knallen! In einer idyllischen Atmosphäre inmitten von Pferdeställen im englischen Landhausstil, direkt an der Iffezheimer Pferderennbahn gelegen, wird im Restaurant Surumu der Jahresabschluss auf ganz besondere Art gefeiert: glamouröser Burlesque-Tanz, eine wahrhaft liebevolle und humorvolle Hühnerdressur, spanische Seifenblasenartistik, raffinierte Clownerie, atemberaubende Rollschuhakrobatik und wunderbarer Live-Gesang! Special Guest des Abends ist die erstklassige Sopranistin Daniela Vega aus Sao Paulo, bekannt aus unserer letztjährigen Dinnershow und vielfach auf internationalen Bühnen unterwegs. Begleitet wird sie von der virtuoson Sologeigerin Farida Rustamova aus Aserbaidschan. Beide sind Absolventinnen der Musikhochschu-

le Karlsruhe und wurden bereits während des Studiums als „Rising Star“ ausgezeichnet. Auch wieder zu Gast bei unserem Silvester Special wird die Compagnie Impulsion aus Frankreich mit ihrer poetischen Feuerpferdeshow sein. Und natürlich darf auch das Feuerwerk zum Jahresauftakt nicht fehlen, das aus Respekt für die in den angrenzenden Gestüten untergebrachten Rennpferde ganz besonders ausfällt, nämlich als – nur selten zu sehendes - barockes Bodenfeuerwerk!

Sternekoch Bernd Werner von Schloss Eberstein entfacht die Gaumenfreuden der Gäste mit einem grandiosen Fünf-Gänge-Menü zum Einhorn-Silvester-Special. Im Anschluss sind alle Gäste herzlich dazu eingeladen, das neue Jahr 2019 gemeinsam mit den Einhorn-Künstlern zu begrüßen!



Weihnachts- und Neujahrsgrußteil

2018/19

**Bräuche zum Jahreswechsel
in Baden-Württemberg**



Bischöfe zu Weihnachten



**Gewinnen Sie eine AIDA-Reise beim
großen Weihnachtsgewinnspiel**



BISCHÖFE ZU WEIHNACHTEN

Im Gespräch

MIT DER EVANGELISCHEN UND KATHOLISCHEN KIRCHE

„Wir brauchen Kirche, damit Menschen die Kraft des Glaubens erleben“

(chs). Wo bleibt in der Weihnachtszeit für einen kirchlichen Würdenträger Raum für Besinnlichkeit und Ruhe? Ist das Weihnachtsfest nur Stress oder gibt es auch für sie eine Auszeit? In diesem Jahr hat die Redaktion für die Weihnachtsausgabe den katholischen Erzbischof Stefan Burger und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh von der Evangelischen Landeskirche in Baden befragt. Hierbei standen neben den privaten Aspekten auch aktuelle Entwicklungen beider Kirchen im Mittelpunkt.

Redaktion (R.): Die Kirche ist aktuell nicht mehr als traditionelle Kraft in der Mitte der Gesellschaft verankert. Dabei ist Weihnachten gerade das Ereignis, wo sie den Menschen nahekommen kann und „uns einen neuen Erfahrungsraum schenkt“. Woran liegt es Ihrer Meinung nach, dass gerade an Weihnachten Menschen mit und ohne Zugehörigkeit einer Konfession das Wort der Heiligen Schrift hören wollen?

Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (C.-B.): An Weihnachten erleben die Menschen, dass Gott ihnen nahekommt. Gott wird Mensch, ein Kind in der Krippe. Wer sich diesem Kind nähert, dem wird es warm ums Herz. Die Menschen rücken zusammen und beschenken einander. An Weihnachten erleben die Menschen, dass der christliche Glaube sie persönlich, aber auch den Zusammenhalt unserer Gesellschaft stärkt.

Erzbischof Stefan Burger (B.): Die Geschichte der Heiligen Nacht hat schon lange eine Popularität erreicht, die nicht mehr unbedingt von der Kirchenbindung abhängig ist. Da ist Weihnachten eher auf ein romantisches und folkloristisches Familienfest reduziert. Das ist für die Kirche natürlich einerseits bedenklich, denn damit steht ein zentraler christlicher Glaubensinhalt in der Gefahr, zu einem idyllischen und idealisierten Bild von Maria, Josef, Ochs und Esel banalisiert zu werden. Das kann auf der anderen Seite aber auch eine Möglichkeit des Zugangs zu dem christlichen Fest sein: Die Menschwerdung Gottes trägt eine Kraft in sich, die sich im Bild von Familie wiederfinden lässt: Wo aus reiner Liebe ein Mensch in die Welt kommt, ist Gott unmittelbar spürbar. Das Geschenk dieser Liebe feiern wir an Weihnachten (...).

R.: Sehen Sie die Kirche gut aufgestellt, wenn es darum geht, die relevanten Aufgaben ihres Zuständigkeitsbereiches zu erfüllen. Finden sich heute noch ausreichend Männer und Frauen, die Theologie studieren und sich in den Dienst der Kirche stellen?

C.-B.: Es könnten gerne noch ein paar mehr sein, denn es ist ein ausgesprochen spannender und wichtiger Beruf. Insgesamt sind wir aber gut aufgestellt und haben stabile oder sogar leicht steigende Zahlen. Trotzdem wird es ein paar Jahre geben, wenn die geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand gehen, in denen es schwer sein wird, alle Stellen zu besetzen.

B.: Die Kirche braucht Laien genauso wie sie Priester braucht. Und wie sie hauptamtliche Mitarbeiter braucht, braucht sie auch ehrenamtliche. Die Stärke der Kirche lag schon immer im Miteinander der

verschiedenen Berufungen und Begabungen, und das wird sich auch nicht ändern. Ich möchte die Zukunft der Kirche nicht allein von der Zahl der Priesterweihen abhängig machen, denn es heißt schon im Evangelium: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter euch.“ Kirche ist die Gemeinschaft der Gläubigen, das möchte ich betonen. Aber selbstverständlich müssen wir uns mit Blick auf die Zukunft der Kirche auch strukturellen Fragen und Aufgaben stellen, gerade weil die traditionelle Leitung von Gemeinden durch einen zuständigen Priester mit Rücklauf der Weihen immer schwieriger wird. (...)

R.: Die Zahl der Kirchengaustritte war auch im abgelaufenen Jahr besorgniserregend in beiden großen Kirchen zu verzeichnen. Viele dieser Menschen glauben nach wie vor an das Wort Gottes, möchten nur nicht mehr der Institution Kirche angehören. Wie kann die Kirche darauf reagieren, um die Menschen wieder ins Boot zu holen?

C.-B.: Ja, das sehe ich mit großer Sorge! Wir müssen auf die Menschen zugehen und deutlich machen, warum der Glaube die Gemeinschaft und die Kirche braucht. Wie soll der Glaube sonst weitergegeben werden, auch an die nächste Generation? Nur durch andere Menschen erfahren wir, dass der Glaube uns ermutigt und tröstet, dass die christliche Botschaft uns Orientierung gibt? Niemand glaubt für sich allein! Deshalb braucht es Kirche! Damit Menschen die Kraft des Glaubens erleben: in Gemeinden, in Kitas und Chören, in der Diakonie und bei Begegnungen mit kirchlich Mitarbeitenden, in Gottesdiensten und an den Übergängen des Lebens: Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Bestattungen. Wir wollen heute gesprächsfähig sein und müssen deshalb gemeinsam über den Glauben reden, auch über Zweifel. Sonst gleitet der Glaube in eine Sonderwelt ab. Ohne die Kirche können Christenmenschen ihren Auftrag nicht erfüllen: Gehet hin in alle Welt und verkündet die Weihnachtsbotschaft: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!

B.: Jeder Mensch, der die Kirche verlässt, hat einen Grund dafür. Ich glaube aber, dass es weniger Kirchengaustritte aus Ärger über die Kirche, als es Austritte wegen einer Gleichgültigkeit gegenüber der Kirche gibt. Viele Menschen finden, dass Kirche für sie nicht mehr relevant ist, dass sie Kirche in ihrem Leben nicht brauchen. Wir müssen deshalb immer wieder neu überprüfen, ob wir die Menschen mit ihren Fragen, Sorgen und Nöten noch ausreichend hören und ernst nehmen. Auf der Ebene unserer Kirchengemeinden geschieht da aber auch sehr viel Wertvolles, das einfach nicht bekannt genug ist. (...) Und natürlich ist ein wesentlicher Faktor, dass die öffentliche Authentizität und Glaubwürdigkeit von Kirche stark verletzt ist. Ob durch Eucharistie-Streit, Debatten über gleichgeschlechtliche Partnerschaften, Missbrauchs- oder Finanzskandale. Da hat die Kirche bei vielen Menschen Vertrauen verspielt, was sowohl gesamtkirchlich als auch in den jeweiligen Teilkirchen zurückgewonnen werden muss. Da sehe ich als Erzbischof eine besondere Verantwortung für mich, meine Mitbrüder und alle Leitungsverantwortlichen. (...)

R.: Der Ich-Gedanke wird in der heutigen Zeit (Schnelligkeit, soziale Medien) dem Wir- und Gemeinschaftsgefühl immer häufiger vorgezogen. Kann die Kirche mit ihren Beiträgen und Veranstaltungen die Menschen wieder stärker an die Gemeinschaft binden?

C.-B.: Im christlichen Glauben gehören Ich und Wir, persönliche Freiheit und Gemeinschaftsgefühl zusammen. Ich bin getauft, ich bin vor Gott gefragt mit meinem Glauben, aber eben auch mit meiner Verantwortung für die anderen. Gottesliebe gibt es christlich nicht ohne Nächstenliebe. Das wollen wir in der Kirche stärken. Die Vesperkirchen sind dafür ein gutes Beispiel; da ist jeder Einzelne gefragt und zugleich wächst ein starkes Gefühl von Solidarität und Verantwortung.

B.: Der Grundgedanke des Christentums geht nicht von „Ich“, sondern vom „Wir“ aus, nicht von mir selbst, sondern von meinem Nächsten. Gott begegnet mir in jedem meiner Mitmenschen, der in Not ist, der meine Hilfe braucht. Unser zentrales Glaubensgeheimnis besteht ja darin, dass Gott aus Liebe zu den Menschen zum Äußerten bereit war und ist. Gerade als Bischof, der auch für die Caritas und das Hilfswerk Misereor zuständig ist, kann und will ich mir eine Gesellschaft ohne diese Nächstenliebe nicht vorstellen. Ich denke, dass Kirche durch ihre Angebote deutlich machen muss, dass das Wir nicht auf Kosten des Ich erreicht wird, dass der einzelne Mensch nicht auf Kosten der Gemeinschaft oder der Institution zurücktritt. (...)

R.: Die christliche Botschaft beider großer Kirchen in Deutschland zu Weihnachten war in den vergangenen Jahren immer auch an die politischen Themen des Landes geknüpft. Können Sie unseren Lesern schon etwas darüber sagen, wo der Schwerpunkt der Botschaft 2018 liegen wird?

C.-B.: Weihnachten überwindet Spaltungen und führt Menschen an der Krippe zusammen. Arme Hirten und wohlhabende Weise, Einheimische und Fremde, gerade die Menschen, die sich sonst aus dem Weg gehen. Für mich ist das auch 2018 die entscheidende Botschaft: Das Kind in der Krippe überwindet unser Sortieren und unsere Abgrenzungen: Wir gehören vor Gott zusammen, auch wenn wir uns fremd sind und uns herausfordern!

B.: Religion ist nicht in erster Linie Politik, aber das Evangelium hat durchaus eine politische Durchschlagskraft, nämlich dann, wenn Politik Menschen unterdrückt, die Menschenwürde verletzt oder den Menschen aus den Augen verliert. Kirche wird also dann politisch, sie muss sich dann zu Wort melden, wo es um die konkreten Sorgen und Nöte von Menschen geht. Deshalb wird es sicher ein Thema sein, dass in unserer Gesellschaft statt Nächstenliebe eher Abschottung und Selbsterhaltung zunehmen. Sprich, dass Menschen ausgegrenzt, angefeindet, ja herabgewürdigt werden, weil sie aus anderen Teilen der Welt kommen, andere Glaubensvorstellungen haben oder einfach anders sind.

R.: Weihnachten ist auch das zweithöchste Fest im Kirchenjahr, da haben Priester und Bischöfe eher wenig Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Wie ist das bei Ihnen?

C.-B.: Ich genieße die Gottesdienste. Meine Frau ist auch Pfarrerin, deshalb kennen wir Weihnachten gar nicht anders: Da ist viel los in der Gemeinde, bis wir dann um 14 Uhr Krippenspiel und um 16 Uhr Christvesper feiern. Danach haben wir immer versucht, mit der Familie zu feiern, zu singen, zu essen, zu beschenken.

B.: Im Mittelpunkt steht für mich tatsächlich die festliche Liturgie, also die Heilige Nacht und der Festgottesdienst am Weihnachtstag im Freiburger Münster. Aber dann bin ich auch ganz Familienmensch und verbringe so viel Zeit wie möglich mit meinen Eltern und Geschwistern.

R.: Mit welchem Geschenk könnte man Ihnen an Weihnachten eine Freude machen?

B.: Die Frage nach einem passenden Geschenk für mich wird öfter gestellt und ich kann sagen, dass ich eigentlich wunschlos glücklich bin. Natürlich freue ich mich über eine gute Flasche Wein oder eine CD mit schöner Musik. Besonders freue ich mich aber auch, wenn man stattdessen anderen Menschen eine Freude macht, ob durch eine Spende oder auch einfach durch geschenkte Zeit. Gerade an Weihnachten gibt es viele Menschen, die allein, krank oder unglücklich sind. Von Herzen freue ich mich, wenn man sich diesen Menschen zuwendet, ihnen begegnet und mit ihnen Zeit verbringt. Diese Gemeinschaft ist gelebtes Weihnachten und damit das beste Geschenk.

C.-B.: Mit einem Zeichenblock, mit Wasserfarben oder Pinsel: Ich male gerne.



Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh

Foto: Evangelische Landeskirche in Baden



Erzbischof Stefan Burger

Foto: Roger Koeppel

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Autohaus SILLMANN Ihre Werkstatt für Volkswagen und Audi

Betriebsferien von 24.12.2018 bis 06.01.2019

Über 40 Jahre VW- und Audi- Erfahrung
 Reparaturen für VW • Audi • Skoda • Seat
 Verkauf von Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen

Keppenbach 17 • 79348 Freiamt
 Telefon 07645 / 283 • Fax 1283

persönlich & kompetent

info@autohaus-sillmann.de ••• www.autohaus-sillmann.de

Frohe Weihnachten

UND EIN GUTES NEUES JAHR 2019 WÜNSCHT IHNEN

Willi Wehrle
 GIPSER + STUKKATEUR-
 GESCHÄFT

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 wie treu sind deine Blätter!
 Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
 nein, auch im Winter, wenn es schneit.

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 wie treu sind deine Blätter!

Stratz Kfz-Technik

OK CAR SERVICE

Instandsetzung und Wartung aller Pkw und Nutzfahrzeuge

In den Engematten 1 • 79286 Glöttertal
 Tel. 07684/908560 • Fax 07684/908562

Allen Kunden und Freunden unseres Hauses ein frohes Fest und viel Glück im neuen Jahr!
 Wir danken für Ihr Vertrauen.

Betriebsferien vom 24.12.2018 bis 04.01.2019

Weihnachtsplätzchen

1. Die Zutaten zu einem Teig verarbeiten. Den Teig dann ca. 30 Minuten in den Kühlschrank stellen. Jetzt kann der Teig weiterverarbeitet werden.

2. Man kann ihn z. B. ausrollen und mit Förmchen ausstechen. Ich forme meistens ca. 2 cm starke Röllchen, wälze sie dann in Zucker und schneide dann ca. 0,5 cm starke Scheiben.

3. Die Scheiben bzw. ausgestochenen Formen werden auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech gelegt und im vorgeheizten Ofen bei 200 Grad ca. 8 - 10 Minuten gebacken.

Quelle: www.chefkoch.de

140 g	Butter
350 g	Mehl
140 g	Zucker
1	Ei
1 TL	Backpulver

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr

wünscht Ihnen das GS-Team und die Zustellerinnen und Zusteller Ihres Mitteilungsblattes

G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Straße 2
 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033-69240



Die Nussbaum Stiftung wünscht frohe Weihnachten und für 2019 Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die sich 2018 ehrenamtlich engagiert haben.

»Das Licht, das wir für andere erleuchten, beleuchtet auch unseren eigenen Weg.«

Mary Anne Radmacher

Heimat
STÄRKEN

Wir bedanken uns auch bei allen, die 2018 mit ihrem Engagement und ihrer Spende die Arbeit der Nussbaum Stiftung unterstützt haben.

Gemeinsam können wir viel bewegen.
Gemeinsam können wir die Heimat stärken.

Nussbaum
Stiftung

Nussbaum Stiftung gemeinnützige GmbH
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-stiftung.de



Bianca Kleusch,
Beraterin

Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Neues Jahr 2019.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vielen Dank für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

www.voba-breisgau-nord.de

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

BRÄUCHE ZUM JAHRESWECHSEL IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Prosit Neujahr!

BRÄUCHE UND TRADITIONEN ZUM JAHRESWECHSEL

Von Jennifer Falter



Jeder kennt sie: die beliebten Neujahrsvorsätze. Von mehr Sport, gesunder Ernährung und dem Aufgeben diverser Laster ist alles dabei. Man nutzt den Jahreswechsel als Motivation, endlich etwas zu ändern. Aber das neue Jahr steht nicht nur für Neuanfänge, sondern auch für kulinarische Highlights, Aberglaube und heimische Traditionen.

In Baden-Württemberg weit verbreitet ist das sogenannte Neujahrsgäck. Dieses Hefegäck gibt es in der Form von Brezeln, Kränzen, Hörnchen oder Männlein, die allesamt zu den sogenannten „Gebildbrot“ (Sinn- und Bildgäck) gehören. Es gibt sie als salzige und süße Variante, mit Zöpfen und Schnörkeln verziert oder mit Rosinen bestückt. In manchen Orten gibt es sogar noch den badischen Brauch, Geldstücke in den Teig einzubacken. Wann das Neujahrsgäck gereicht wird, ist unterschiedlich: zum Glühwein am Silvesterabend, zum Sekt um Mitternacht oder am Neujahrsmorgen. Es gibt diverse Überlieferungen, warum wir diese Leckereien um Neujahr essen. Eine ist, dass wir uns mit jeder Menge Süßspeisen für die kommende Fastenzeit wappnen. Die andere, dass die bösen Geister davon naschen und besänftigt werden können.



Unendlicher Genuss: Neujahrsgäck sind vielerorts Tradition. Foto: VankaD/iStock/Thinkstock

Gerade Brezeln sind eine beliebte Form des Neujahrsgäckes, weil sie ohne Anfang und Ende Unendlichkeit symbolisieren und somit als ein Glücksbringer gelten. So ist es auch nicht verwunderlich, dass es das sogenannte Neujahrsgäckschießen gibt; wie in Heitersheim, in der Ortenau, Hechingen oder Bad Teinach-Zavelstein.

Warten auf Mitternacht

Einen Blick in die Zukunft bietet das Bleigießen, auch ein lustiger Programmpunkt, um die Zeit bis Mitternacht zu vertreiben. Je nachdem, welches Symbol gegossen wurde, wird interpretiert und analysiert, was es bedeutet und so vorausgesagt, was einem im kommenden Jahr bevorsteht. Bisher gab es die Sets zum Bleigießen in jedem Supermarkt, aber durch einen EU-Beschluss wurde das nun verboten. Als beste Alternative gilt das Wachsgießen, das in seiner Grundfunktion identisch ist: flüssiges Wachs in kaltes Wasser schütten, dann erstarrt es.

Schwein gehabt

Seit jeher gilt das Schwein als ein Tier des Glückes, der Stärke und des Wohlstands. Deshalb wird auch traditionell ein Schwein an Neujahr serviert. Am besten noch mit einem Glücksent im Mund. Auch wenn



Foto: www.clearlens-images.de/pixelio.de

das so nicht mehr zelebriert wird, gibt es zumindest das Schwein aus Marzipan oder als Hefegäck in dieser Haltung. Ein weiterer Beleg für das sogenannte Glücksschwein ist die Tatsache, dass Schweine auf der Mitte der Zielscheibe abgebildet wurden. Wurde das Schwein getroffen, hat man gewonnen und hat somit Glück oder „Schwein gehabt“.



Süße Glücksbringer: Marzipanschweinchen. Foto: Getty Images

Sportlich oder musikalisch ins neue Jahr

Am Bodensee wird noch eine andere Tradition gehegt. Dort findet 2018 das mittlerweile 46. Silvesterschwimmen in Konstanz statt. Diese Veranstaltung wurde von der DLRG ins Leben gerufen, die auf ihr Ehrenamt aufmerksam machen wollte. Seither ist es ein europaweit beliebtes Spektakel, an dem 2017 um die 200 Schwimmer teilgenommen haben. Am Grötzingen Baggersee im Raum Karlsruhe, findet das Schwimmen an Neujahr statt. 2018 wurden dort 83 Teilnehmer von 180 Zuschauern frenetisch angefeuert.

In vielen Städten und Gemeinden Baden-Württembergs geht es etwas trockener zu: dort finden Silvester- und Neujahrsläufe statt. In Heddesheim an der Bergstraße zum Beispiel der inzwischen 29. Silvesterlauf. Dort gibt es gleich vier verschiedene Laufstrecken, die an der Nordbadenhalle enden und mit Speis und Trank, gefeiert werden. Aber nicht nur dort ist man an Silvester läuferisch aktiv: Im gesamten Südwesten gibt es die Möglichkeit, die an den Feiertagen erlangten Pfunde „wegzulaufen“.

Auch das Neujahrssingen gehört zu den regionalen Traditionen, auch wenn es nur noch in wenigen Dörfern oder Einrichtungen umgesetzt wird. Der Ursprung ist auf einen so genannten Heischebrauch zurückzuführen, es ging also darum, mit dem Gesang Gaben zu erbitten. So gab es Brot, Mehl oder Geld als Gegenleistung für das Singen. Heute trifft man sich an Neujahr, um anderen eine Freude zu machen und sich gemeinsam aufs neue Jahr einzustimmen.



Es geht ums Geld

Althergebracht ist die Annahme, dass am 31. Dezember Linsensuppe und Sauerkraut gegessen werden sollen. Jede Linse steht dabei für eine Geldmünze und die Menge des Sauerkrauts im Topf gibt die Geldmenge fürs kommende Jahr an. Auch Fisch, besonders Hering, zählt zu den beliebten Gerichten in der Silvesternacht. Heutzutage vor allem, weil man Fisch nachsagt den Kater zu reduzieren. Ein weiterer Neujahrs-Fisch ist der Silvesterkarpfen. Übermittlung zufolge soll man sich eine Schuppe in den Geldbeutel stecken, damit es im Folgejahr nicht an Geld mangelt. Es gibt aber auch Überlieferungen, die vom Essen von Fisch abraten. Laut Papst Silvester I., übrigens Namensgeber des Feiertags, ist es nicht ratsam an Silvester Fisch zu essen. Er hat den Ruf, dass alle seine Feinde und Ungläubige an Gräten erstickten.

Same procedure as last year?

„The same procedure as last year, Miss Sophie?“ Das Dinner an Silvester ist für alle und doch nur für einen, denn auch das „Dinner for One“ ist aus vielen Wohnzimmern im Land nicht wegzudenken. Auch wenn der Sketch eigentlich gar nicht für den 31. Dezember, sondern mehr als Pausenfüller gedacht war, wird er seit 1972 zu jedem Jahreswechsel gezeigt. Inzwischen braucht es sogar keine Englisch-Kenntnisse mehr, denn man kann sich den Klassiker auch in der jeweiligen Mundart anschauen: So findet sich auf youtube die schwäbische Version „Vesper für Oin“, Comedian Christian „Chako“ Habekost hat sich Miss Sophie und James auf (kur-)pfälzisch angenommen, in Freiburg spricht der trinkfeste Butler auf alemannisch dem Alkohol zu und am Karlsruher Staatstheater gibt's seit 2012 eine Bühnenfassung zu sehen – zwar in hochdeutsch, aber dafür mit viel Musik.

Viel Aberglaube zum Jahreswechsel

Ein Brauch, den man gerade in kleineren Dörfern im Südwesten noch finden kann, besagt, dass man in der Neujahrsnacht keine Wäsche waschen soll, um die bösen Geister nicht zu verärgern. In den so genannten Raunächten – das sind die 12 Tage nach dem 25. Dezember – sind die Gesetze von Leben und Tod angeblich aufgehoben und die Geister bewegen sich frei umher. Auch aufhängen soll man die weiße Wäsche nicht, da sich die Geister beim Umherirren darin ver-

fangen können. Sie werden dann zornig und rächen sich vielleicht. Eine andere Überlieferung sagt, dass dies den Tod eines Verwandten zur Folge haben kann.

Böse Geister, die ausgetrieben werden sollen, können sich an den Leinentüchern festhalten und verfolgen den Besitzer dann im nächsten Jahr. Ebenso kann die Wäsche im Haus von den Reitern der sogenannten „wilden Jagd“ – dem Geisterheer des Göttervaters Wotan – gestohlen werden und findet dann als Leinentuch Verwendung. Die Interpretation ist vielseitig, allerdings haben alle Überlieferungen etwas mit Geistern und Tod zu tun.

Auch das allseits beliebte Silvesterfeuerwerk lässt sich im entfernten Sinne auf die Geister zurückführen. Während man im Mittelalter mit Kochtöpfen, Rasseln und Rätschen durch die Straße zog – ab etwa dem 10. Jahrhundert dann auch durch das Läuten der Kirchturmglocken –, um mit lautem Getöse die bösen Geister zu vertreiben, macht man das heute mit Böllern, Knallern und vielen bunten Farben. Je lauter und leuchtender, desto besser!

E guuds Neies

Wenn es dann endlich Mitternacht ist und das neue Jahr mit offenen Armen begrüßt wird, wünschen sich die Menschen „E guuds Neies“ oder „Prosit Neujahr“. Zweiteres lässt sich auf das lateinische „prodesse“ zurückführen, was mit „nützen“ oder „zutraglich sein“ übersetzt werden kann. Deshalb bedeuten der Ausspruch und auch das vereinfachte „Prost“ in etwa „möge es erträglich sein“ und beziehen sich somit nicht auf das Getränk, sondern darauf, was im neuen Jahr erwartet wird.

Der „Gude Rutsch“, der bei uns als gebräuchlicher Glückwunsch an Silvester und an den Tagen danach gilt, wird frei heraus jedem gewünscht, der einem über den Weg läuft. Dabei kommt das Wort „Rutsch“ vermutlich vom jiddischen Wort „Rosch“, das Anfang bedeutet. Nach der Auffassung geht es also nicht um den Übergang, sondern darum, dass das Jahr einen guten Anfang nimmt – und sich das auch im Laufe des neuen Jahres nicht ändert. Eine andere mögliche Erklärung stellt den Reiseaspekt in den Vordergrund: In Grimms Wörterbuch findet sich die Formel noch nicht, vermutlich kam sie erst um 1900 auf „(eine) glückliche Rutsch“ – also eine glückliche Reise – kannte man schon bei den Grimms und ab dem 19. Jahrhundert

steht der Rutscher oder Rutsch im Volksmund für eine kleine Reise. In dem Sinne bedeutet der Wunsch vom guten Rutsch so etwas wie „kommt gut hinüber“, oder „kommt gut an im neuen Jahr“.

So oder so: es spielt keine Rolle, welche Traditionen man an Silvester hegt, ob diese auf alten Bräuchen beruhen oder ob sie neomodische Riten sind. Hauptsache ist, dass man gesund im Kreise seiner Liebsten durch das neue Jahr kommt.



In Karlsruhe steht dieses Jahr „Dinner for One“ auf dem Spielplan – mit viel Musik.
Foto: Staatstheater KA/
Markus Kaesler

NUSSBAUM CLUB



Die CMT ist die weltweit größte Touristikmesse.

Urlaub, Freizeit, Abenteuer

Reisemesse CMT öffnet im Januar ihre Pforten

(red). Den Traumurlaub entdecken und alles, was das Reisen noch schöner macht ... Vom 12. bis 20. Januar 2019 können sich Besucher auf der Touristikmesse CMT in Stuttgart wieder über die neuesten Trends in den drei Segmenten Tourismus, Camping und Caravanning informieren.

Die CMT ist die weltweit größte Publikumsmesse für Urlaub und Freizeit. Mehr als 2.000 Aussteller aus fast 100 Ländern präsentieren in Stuttgart die schönsten Plätze der Welt. Sie halten Informationen, Tipps und Adressen zur perfekten Urlaubs-Vorbereitung bereit

und lassen die Besucher pure Urlaubsstimmung genießen. Das vielseitige Angebot der Reisemesse mobilisierte im Jahr 2018 rund 265.000 Besucher aus Süddeutschland.

Mit ihren drei Säulen Caravanning, Mobile Freizeit und Touristik spricht die CMT ein reiseaffines Publikum an. Nahezu jede Urlaubsform, Reiseziele rund um den Globus, aber auch Ausflugsziele in Baden-Württemberg und so gut wie jedes aktuelle Freizeitmobil sind auf der Messe vertreten.

Abenteuer vor der Haustür
Kletterfelsen, wilde Wälder,

tagelange Safaris durchs Outback, Mountainbike-Trails und wilde Tiere - das alles klingt nach exotischen Ländern. Weit gefehlt, denn das sind nur einige der vielen trendigen Outdoor-Aktivitäten, mit denen die Abenteuer- und Outdoor-Region Baden-Württemberg überrascht. Ob zu Wasser, zu Lande oder in der Luft - der Südwesten bietet Outdoor-Freaks jede Menge Abenteuer vor der Haustür. Das CMTspezial - Outdoor in Baden-Württemberg - in Halle 6 ist der ideale Einstieg in das aktuelle Angebot der Messe. Hier werden 38 Regionen aus dem Land präsentiert, von

denen fünf mit dem Outdoor-Award Baden-Württemberg ausgezeichnet werden. Regionen, die Abenteuerlust stillen: einzigartig und nachhaltig zugleich.

Vielfältiges Programm

Dazu gibt es attraktives Rahmenprogramm mit Informationen, Vorführungen, Multi-Mediashows, Urlaubskino und einem internationalen Unterhaltungsprogramm. Auf der CMT wartet Europas größtes Reiseangebot mit exotischer Folklore, kulinarischen Spezialitäten und atemberaubenden Landschaften auf die Besucher.



Nussbaum+
Club



Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplazza 1, 70629 Stuttgart
Tel. 0711 18560-0
www.cmt-messe.de

Exklusive Aktion zur CMT für Nussbaum Club-Mitglieder

CMT – die Urlaubsmesse

Die CMT mit mehr als 2.100 Ausstellern bietet Urlaubsideen, die schönsten Reiseziele aus der ganzen Welt, die größte Neuheiten-Schau für Camping und Caravanning zum Saisonstart und ein touristisches Unterhaltungsprogramm. Sonderreisetemen wie Fahrrad, Golf, Wellness, Kreuzfahrt und Schiffsreisen werden an den Wochenenden in eigenen Ausstellungsbereichen präsentiert.

Mit diesem Coupon erhalten unsere Abonnenten / Nussbaum Club-Mitglieder

2 €

Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket
(Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode:
nussbaum

Aktionszeitraum:
12.01.2019 - 20.01.2019

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf „CMT“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode **nussbaum** eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgezogen.



Friedliche Weihnachtstage
und alles Gute für das neue Jahr.



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit!

*Gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.*

*Wir bedanken uns für das uns
entgegengebrachte Vertrauen*

Dieter Moser
Bestattungsinstitut

Elzstraße 34
79261 Gutach i. Br.
Tel. 07681 8982
Fax 07681 8929



Silberkönig
★★★★

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST,
GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR DAS NEUE JAHR UND

... Sagenhafte Augenblicke!

Schwarzwald-Hotel Silberkönig & Restaurant St. Georg Stube
Silberwaldstraße 24 • 79261 Gutach-Bleibach/Elztal
www.silberkoenig.de • Fon 07685 701-0 • Ringhotel Bleibach

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Lieblingsfarben bringen gute Laune.

t.fischer Thomas Fischer
Malermaler Restaurator

Malerfachbetrieb

Simonswälder Str. 75 · 79261 Gutach-Bleibach
Tel.: 0 76 85 / 91 35 84 · Fax: 0 76 85 / 91 35 85
Mobil: 0171-870 36 89 · E-Mail: t.fischer-bleibach@t-online.de

*Es schneit, es schneit
kommt alle aus dem Haus.*

DIY: Backmischung im Glas zum Verschenken

Apfel-Zimt-Muffins

Zutaten & Material:

- × 200 g Mehl
- × 3 Teelöffel Backpulver
- × 60 g Haferflocken
- × 1 Prise Salz
- × 2 Teelöffel Zimt
- × 120 g Walnüsse
- × 1 Päckchen Vanillezucker
- × 120 g Zucker
- × Einmachglas (Inhalt 750 ml)

Und so einfach geht's:

Mehl mit Backpulver und Salz mischen.
Vanillezucker mit Zucker mischen.
Walnüsse grob hacken.
Alle Zutaten nacheinander in
das Glas schichten.

*So wird aus deiner Back-
mischung ein tolles Geschenk:*

Rezept auf einen Zettel schreiben,
an das Glas hängen und einem lieben
Menschen eine Freude machen.

Apfel-Zimt-Muffins

1 Apfel fein würfeln.
125 g Butter mit 2 Eiern
schaumig schlagen.
Zutaten aus dem Glas mit
200 ml Milch und
Apfelwürfeln
zur Butter-Eier-Mischung
geben und unterrühren.
Im heißen Ofen 25-30
Minuten backen.

DAS *Weihnachts* GEWINNSPIEL

VON NUSSBAUM MEDIEN

Jetzt mitmachen und tolle Reisen für 2 Personen gewinnen!

1. Preis



5 Tage AIDA Kreuzfahrt

Kurzreise ab Hamburg im Jahr 2019

4 Übernachtungen für 2 Personen
im Wert von 1.200€

2. Preis

3 Tage in Oberstaufen- Steibis im Allgäu

Superior Golf- & Alpin Wellness Resort
Hotel Ludwig Royal****

2 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. Frühstück, Gourmet Halbpension,
Nutzung des 1.800 m² großen Spa- und
Wellnessbereiches

3. Preis

3 Tage in Bad Wiessee am Tegernsee

Hotel Bellevue ***

2 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. Frühstück und Saunanutzung

Unter allen richtigen Teilnahmen entscheidet das Los.
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mit-
arbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewin-
ner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt.
Sachgewinne können nicht ersatzweise ausgezahlt wer-
den. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Papier- band (Steuer)	Sisal- pflanze		Berg- ein- schnitt	Pferch		zuvor	kleines Garten- haus		Sohn Noahs (A.T.)		Stadt an der Bode	brit. Rund- funk- sender	Fußball- frei- stöße
		3						8	Darge- brachtes				
Erfinder- schutz- urkunde			Welt- religion				Holz- blas- instru- ment		weißes Mineral		Pop- rich- tung, Musik		5
Arbeits- material von Malern			argent. Provinz- hptst. (Santa ...)	7	Rechts- streit- schlich- ter							nieder- ländi- sche Insel	
								Abk.: Bauamt		Rang beim Karate			
Zeitu- ngs- bezugs- art (Kw.)	medizi- nischer Verband	Kose- wort für Groß- mutter			italie- nischer Artikel		dunkle Humus- erde			jetzt			Be- schwer- de vor Gericht
			islam. Rechts- gelehr- ter						11	Stall- dung	Abk.: Ein- kommen		
							dt. Rad- sport- legende (Rudi)	Unrat					12
japa- nisches Gewand			Zauber- rin bei Homer		Vorname von Delon						franz., span.: in		
über- glück- lich		Explo- sionsge- räusch						libysche Geröll- wüste		dicht zusam- men			
4					slaw. Männer- name (Georg)		Teil des Tages				2		
vor- witzig redend (Kind)	alter Name für den März	Grund- schlepp- netz		Gesell- schafts- tanz									
		10						Apfel- wein- krug					
					Wolle liefernd- des Tier		Fremd- wortteil: doppelt						
norwe- gische Münze			Weis- sager					6					
Ziel- punkt		1					tschech. Männer- name (Otto)		zwei Rhein- Zuflüsse				
				Flüssig- keits- maß (Abk.)		Kimono- gürtel							
Vorname der Sander			Klei- dungs- stück					9					
Rasen- sport- utensil													

Mitmachen und eine von drei Reisen gewinnen!

Rufen Sie an unter **0137 8370017*** und nennen Sie uns das richtige Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse.

* 0,50 €/Anruf aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen.

Teilnahmeschluss ist am 6. Januar 2019.

Wir danken für die freundliche Kooperation
Atouro GmbH, Ludwigsburg
Reisehummel Nina Bransch, Baden-Baden

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

GESCHENKE IN LETZTER MINUTE



BADEPARADIES SCHWARZWALD
Titisee

ZEIT zu Zweit

Weihnachtsgutschein für's Paradies *schenken*

www.badeparadies-schwarzwald.de

Der Gutschein - beliebtestes Last Minute Weihnachtsgeschenk

Plötzlich ist er da, der 24. Dezember. Weihnachten. Und wieder einmal stellen so einige Deutsche mit Schrecken fest, dass sie noch nicht alle Weihnachtsgeschenke besorgt haben. 55 % der Deutschen kaufen ihre Weihnachtsgeschenke laut Umfrage zumindest ab und an erst zwischen dem 23. und 25. Dezember, 14 % davon tun dies in fester Regelmäßigkeit. Mit 66 % sind es vor allem die 18- bis 24-Jährigen, die von Weihnachten überrascht werden und zumindest hin und wieder Last Minute Geschenke kaufen.

Kosmetik, Süßwaren, Bücher, Bekleidung
Wenn's kurz vor oder an den Feiertagen schnell gehen muss, greifen die Deutschen am liebsten zu Gutscheinen (64 %). Sie sind der absolute Renner unter den Last Minute Weihnachtsgeschenken. Da stehen etwa Gutscheinkarten von Douglas (50 %) hoch im Kurs. Neben Gutscheinen werden gerne Bücher/E-Books und Lebensmittel/Süßwaren (beide je 44 %) gekauft, auch Spielwaren (30 %) und Kleidung (22 %) sind beliebt. Wer zwischen dem 23. und 25. Dezember

Gutscheine als Weihnachtsgeschenk besorgt, erwirbt diese am häufigsten direkt im jeweiligen Geschäft, bei dem der Gutschein auch einlösbar ist (61 %). Im Lebensmittelgeschäft, Discounter oder der Drogerie tun dies 28 %, im Elektronikfachhandel 19 %. Eher wenige Deutsche wählen Tankstellen (13 %) oder Kioske (5 %) als Einkaufsort für Gutscheine, obwohl sie oft eine große Auswahl attraktiver Gutscheinkarten anbieten. Zudem sind sie zentral gelegen, gut erreichbar und der Einkauf geht besonders schnell.

Aus Gutscheinen einen echten Blickfang machen
Gutscheine gelten oft als unpersönlich. Das müssen sie aber nicht sein, denn Gutscheinkarten werden in wenigen Handgriffen zu echten Hinguckern. Ein Beispiel: Die Konfetti-Sektflasche. Einfach eine Sektflasche dick mit Klebstoff bestreichen, in Konfetti oder Glitzer wälzen und den gewählten Gutschein daran binden. Schon ist das Geschenk ein echtes Highlight - nicht nur unterm Weihnachtsbaum. (ots Lekkerland Deutschland GmbH & Co. KG/red)

Für kreative Kids

Das Besondere am tiptoi® Stift ist die integrierte Aufnahmefunktion. Damit können die Kinder tiptoi® CREATE Produkte auf kreative Weise nutzen. Zuerst tippen sie das blaue Mikrofon-

zeichen in Spielen, Büchern oder Stickern an. Dann drücken sie den Aufnahmeknopf des Stiftes. Während er aufleuchtet, nimmt er die Eingaben der Kinder auf: Zum Beispiel machen

sie Geräusche passend zu Bildkärtchen wie im „Sound Quiz“. Oder sie erfinden, wozu tiptoi® sie im Buch „Die verrückte Weltreise“ anregt, etwa Tierstimmen imitieren oder Reime dichten. Tippt man danach auf das grüne Abspielzeichen, gibt der Stift die Aufnahmen wieder.

Für Überraschungen sorgt das Zauberstabzeichen: Vorher angetippt, setzt tiptoi® die Sprachaufnahmen der Kinder etwa zu lustigen Geschichten zusammen oder verändert ihre Stimmen. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren. (Ravensburger-Gruppe/red)

HAUSMESSE 2019**hirth**
FAHRZEUGBAUMi. 02.01. – Sa. 05.01.2019 von 9.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 6.1.19 von 11.00 bis 16.00 Uhr**PKW-Anhänger**

- Autotransporter
- Kipper für PKW
- Baumasch.-Transporter
- Koffer-/Kühlanhänger
- Pferde-/Viehanhänger

Landwirtsch. Anhänger

Kipper, Muldenkipper

LKW-Anhänger 5-24 t

- Kippfahrzeuge
- Über-/Durchfahrtflader

Hirth Fahrzeugbau GmbH • Gewerbegebiet Breite • 78652 Deißlingen
Feldbergstraße 2 • Tel. 07420/9208-0 • Fax 07420/9208-20

Marien-Apotheke | Golfstr. 7 | 79261 Gutach im Breisgau

Immer mit  für Sie da!*Immer wird das Vertrauen eines der größten und beglückendsten
Geschenke menschlichen Zusammenlebens sein.*

- Dietrich Bonhoeffer -

Wir bedanken uns sehr für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen von -en eine frohe, gesegnete
Weihnachtszeit.

Monika Kopton und das Team der Marien-Apotheke

**Wir haben
Betriebsferien!**

Kalenderwoche 52 und 1

In **Kalenderwoche 52** (27.12. - 28.12.2018) und
Kalenderwoche 1 (31.12.2018 - 04.01.2019) erscheint
kein Amts- und Mitteilungsblatt.Ab **Montag, den 07.01.2019**, sind wir wieder für Sie
wie gewohnt erreichbar.

www.nussbaum-medien.de



Frohe

WEIHNACHTEN

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr. Für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich.

Bei unseren Werbekunden bedanken wir uns besonders dafür, dass wir Sie bei Ihrer Kommunikation unterstützen dürfen.

Ein weiteres herzliches Dankeschön richten wir an die Stellvertreter der Gemeinde- und Stadtverwaltungen in unserem gesamten Verbreitungsgebiet in ganz Baden-Württemberg.

Vielen Dank, dass wir Woche für Woche mit Ihnen an den lokalen Informationen der Region arbeiten dürfen.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für uns alle hoffen wir auf ein friedvolles und glückliches Jahr 2019. Bleiben Sie gesund.

Ihr Nussbaum Medien-Team